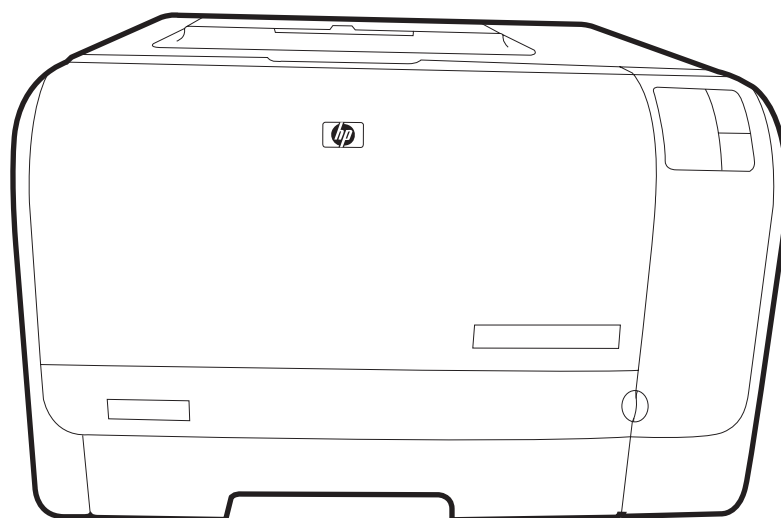


HP Color LaserJet CP1210 Series-Drucker

Benutzerhandbuch



HP Color LaserJet CP1210 Series-Drucker

Benutzerhandbuch



Copyright und Lizenz

© 2007 Copyright Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Teilenummer: CC376-90907

Edition 2, 10/2007

Marken

Adobe®, AdobePhotoShop® und PostScript® sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

ENERGY STAR® und das ENERGY STAR-Logo® sind in den USA eingetragene Marken der US-Umweltschutzbehörde EPA (Environmental Protection Agency).

Corel® ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Corel Corporation oder Corel Corporation Limited.

Microsoft®, Windows® und Windows®XP sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Windows Vista™ ist eine eingetragene Marke bzw. eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Regionen/Ländern.

Inhaltsverzeichnis

1 Grundlagen

Produktfunktionen	2
Überblick	3
Vorderansicht	3
Rück- und Seitenansicht	3
Übersicht über das Bedienfeld	4
USB-Anschluss	4
Modell- und Seriennummer	5

2 Software

Unterstützte Betriebssysteme	8
Druckertreiber	9
Prioritäten für Druckeinstellungen	10
Öffnen des Druckertreibers und Ändern der Druckeinstellungen	11
Entfernen der Druckersoftware	12
Dienstprogramme	13
HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software	13
Software für Statuswarnmeldungen	13

3 Papier und Druckmedien

Informationen zur Papier- und Druckmedienverwendung	16
Unterstützte Papiersorten und Druckmedienformate	17
Unterstützte Papiersorten und Fachkapazitäten	19
Richtlinien für den Umgang mit Spezialpapier und -medien	20
Einlegen von Papier und Druckmedien	22

4 Druckaufgaben

Einstellen des Druckertreibers auf Druckmedientyp und -format	26
Druckertreiberhilfe	27
Abbrechen eines Druckauftrags	28
Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen in Windows	29
Drucken von Broschüren	30
Einstellungen für die Druckqualität	31
Drucken auf Spezialmedien	32
Ändern der Größe von Dokumenten	33
Einstellen der Druckausrichtung	34
Verwenden von Wasserzeichen	35
Drucken auf beiden Seiten des Papiers (manueller Duplexdruck)	36

Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier in Windows	37
---	----

5 Farbe

Farbverwaltung	40
Drucken in Graustufen	40
Automatische oder manuelle Farbanpassung	40
Manuelle Farboptionen	40
Farbthemen	41
Erweiterte Farbfunktionen	42
HP ImageREt 2400	42
Auswahl der Medien	42
Farboptionen	42
Standard Rot-Grün-Blau (sRGB)	42
Farbabstimmung	44
Verwenden der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox zum Drucken der Microsoft Office-Grundfarbenpalette	44

6 Verwaltung und Wartung

Drucken von Informationsseiten	46
Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software	47
Aufrufen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox	47
Status	48
Ereignisprotokoll	48
Hilfe	48
Geräteeinstellungen	48
Papierzufuhr	49
Druckqualität	49
Druckdichte	50
Druckmodi	50
Papiersorten	50
System-Setup	51
Einrichten von Statuswarnmeldungen	51
Service	51
Verbrauchsmaterial kaufen	51
Weitere Links	51
Verbrauchsmaterial verwalten	53
Lagern von Druckpatronen	53
HP Richtlinien für nicht von HP hergestellte Druckpatronen	53
HP Hotline und Website für Produktpiraterie	53
Leere Patrone ignorieren	53
Austauschen von Druckpatronen	55
Reinigen des Geräts	58

7 Lösen von Problemen

Grundlegende Checkliste zur Fehlerbehebung	60
Faktoren, die sich auf die Leistung des Geräts auswirken	60
Status-LED-Leuchtmuster	61
Status-Warnmeldungen	65
Papierstau	70

Papierstaubehebung	70
Häufige Ursachen für Papierstaus	70
Beheben von Staus	71
Stau in Fach 1	71
Stau im Bereich der Fixiereinheit	72
Stau in Ausgabefach	73
Probleme mit der Druckqualität	75
Verbessern der Druckqualität	75
Bestimmen und Beheben von Problemen mit der Druckqualität	75
Prüfliste für die Druckqualität	75
Allgemeine Druckqualitätsprobleme	76
Beheben von Problemen mit Farbdokumenten	81
Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox zur Behebung von Problemen mit der Druckqualität	82
Kalibrieren des Geräts	83
Leistungsprobleme	84
Probleme mit der Druckersoftware	85

Anhang A Verbrauchsmaterialien und Zubehör

Bestellen von Teilen, Verbrauchsmaterial und Zubehör	88
Direkt bei HP bestellen	88
Bestellung über Service- und Supportanbieter	88
Direktbestellung über die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software	88
Teilenummern	89

Anhang B Service und Support

Eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard	92
Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatrone	94
HP Kundendienst	95
Online-Service	95
Telefonsupport	95
Informationen zu Software-Dienstprogrammen, Treibern und Elektronik	95
Direktes Bestellen von HP Zubehör und Verbrauchsmaterial	95
HP Service-Informationen	95
HP Service-Vereinbarungen	95
HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox	96
HP Kundendienstvereinbarungen	97
HP Care Pack™ Serviceverträge	97
Verlängerte Gewährleistung	97
Wiederverpacken des Geräts	98
Service-Informationsformular	99

Anhang C Spezifikationen

Physische Daten	102
Betriebsumgebungsbedingungen	103
Elektrische Daten	104
Spezifikationen für den Stromverbrauch	105
Geräuschemissionen	106
Papier und Druckmedien - Spezifikationen	107

Druckneigung - Spezifikationen	108
--------------------------------------	-----

Anhang D Behördliche Bestimmungen

FCC-Bestimmungen	110
Umweltschutz-Förderprogramm	111
Schutz der Umwelt	111
Erzeugung von Ozongas	111
Stromverbrauch	111
Papierverbrauch	111
Kunststoffe	111
HP LaserJet-Druckzubehör	111
Hinweise zu Rückgabe und Recycling	112
USA und Puerto Rico	112
Sammelrückgabe (zwei bis acht Patronen)	112
Einzelrückgabe	112
Versand	112
Rückgabe außerhalb der USA	112
Papier	113
Materialeinschränkungen	113
Abfallentsorgung durch Benutzer im privaten Haushalt in der Europäischen Union	113
Datenblatt zur Materialsicherheit (MSDS)	113
Weitere Informationen	113
Konformitätserklärung	114
Sicherheitserklärungen	115
Lasersicherheit	115
Konformitätserklärung für Kanada	115
VCCI-Erklärung (Japan)	115
Netzkabel-Erklärung (Japan)	115
EMI-Erklärung (Korea)	115
Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland	115
Zusammensetzungstabelle (China)	116

Index	119
-------------	-----

1 Grundlagen

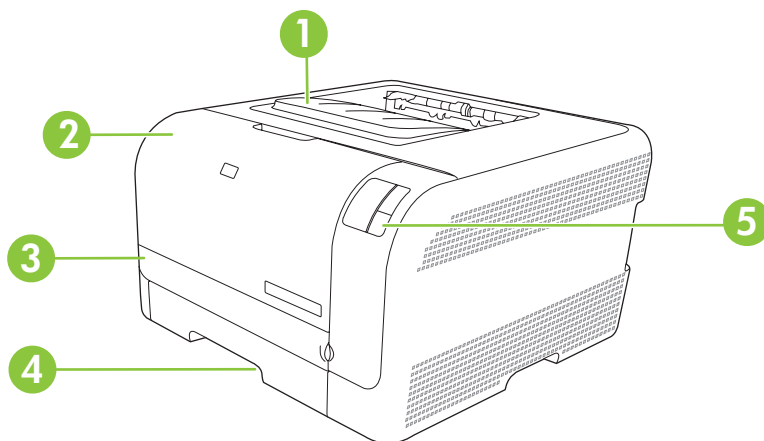
- [Produktfunktionen](#)
- [Überblick](#)

Produktfunktionen

Drucken	<ul style="list-style-type: none">• Druckgeschwindigkeit bei Seiten des Formats A4 oder Letter: bis zu 8 Seiten/min in Farbe und 12 Seiten/min in Schwarzweiß.• Druckauflösung: 600 dpi.• Einstellungen können für eine optimale Druckqualität angepasst werden.• Die Druckpatronen verwenden HP ColorSphere-Toner. Informationen über die Anzahl der Druckseiten pro Druckpatrone finden Sie unter www.hp.com/go/pageyield. Die tatsächliche Ergiebigkeit der Patrone hängt von der jeweiligen Nutzung ab.
Speicher	<ul style="list-style-type: none">• 16 MB RAM im Lieferumfang enthalten
Unterstützte Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none">• Windows 2000• Windows XP Home/Professional• Windows Server 2003 (nur 32-Bit)• Windows Vista
Papierzufuhr	<ul style="list-style-type: none">• Fach 1 mit einem Fassungsvermögen von 150 Blatt Druckmedien oder 10 Briefumschlägen• Ausgabefach fasst bis zu 125 Druckmedienseiten
Druckertreiber	<ul style="list-style-type: none">• ImageREt 2400 – Schnelles Drucken von Geschäftstexten und Grafiken mit hochwertiger Druckqualität und einer Auflösung von 2400 dpi
Schnittstellenverbindungen	<ul style="list-style-type: none">• Mit einem High-Speed-USB 2.0-Anschluss
Umweltverträglichkeit	<ul style="list-style-type: none">• Informationen zum Bestimmen des Qualifikationsstatus des Geräts unter ENERGY STAR® finden Sie im Datenblatt bzw. in den technischen Daten zum Gerät.
Sparsames Drucken	<ul style="list-style-type: none">• Funktion zum Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt• Der Druckertreiber bietet die Option zum manuellen Bedrucken beider Seiten.
Verbrauchsmaterial	<ul style="list-style-type: none">• Druckpatrone mit dynamischer Justierung.
Zugang	<ul style="list-style-type: none">• Das Online-Bedienungshandbuch ist mit den üblichen Leseprogrammen kompatibel.• Druckpatronen können mit einer Hand eingelegt und entnommen werden.• Alle Klappen und Abdeckungen können mit einer Hand geöffnet werden.

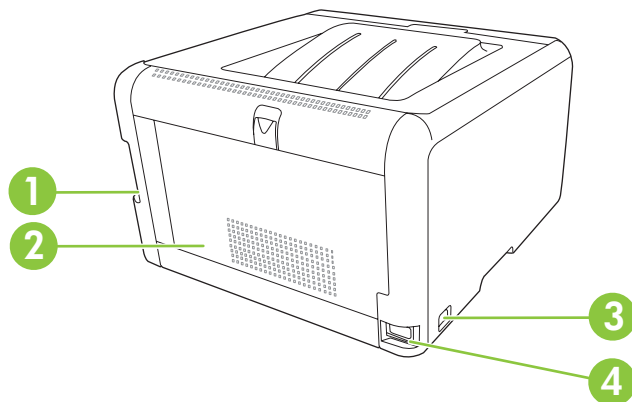
Überblick

Vorderansicht



1	Ausgabefach (fasst 125 Blatt Standardpapier)
2	Vordere Klappe (Zugang zu den Druckpatronen)
3	Stau-Zugangsabdeckung
4	Fach 1 (fasst 150 Blatt Standardpapier)
5	Bedienfeld

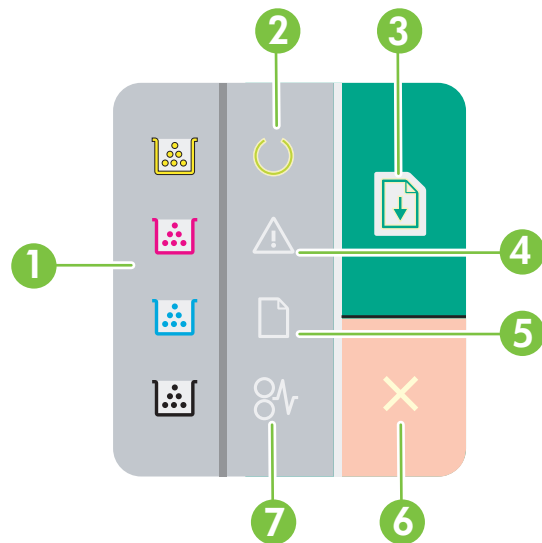
Rück- und Seitenansicht



1	High-Speed-USB 2.0-Anschluss
2	Hintere Klappe (zur Staubehebung)
3	Netzschalter
4	Netzverbindung

Übersicht über das Bedienfeld

Der Drucker verfügt über die folgenden LEDs und Tasten auf dem Bedienfeld:



1	Toner-LEDs: Zeigt an, dass eine Druckpatrone ersetzt werden muss. Wenn eine Druckpatrone sich nicht im Gerät befindet, blinkt die entsprechende LED.
2	Bereit-LED: Zeigt an, dass der Drucker druckbereit ist.
3	Wiederaufnahmetaste und dazugehörige LED: Zeigt, dass ein Druckauftrag unterbrochen wurde. Drücken Sie diese Taste, um das Drucken des laufenden Auftrags wieder aufzunehmen.
4	Achtung-LED: Zeigt an, dass eine Klappe geöffnet ist oder andere Fehler vorliegen.
5	LED für kein Papier: Zeigt an, dass kein Papier mehr im Drucker vorhanden ist.
6	Abbruch-Taste: Wenn Sie den im Druck befindlichen Druckauftrag abbrechen möchten, drücken Sie die Abbruch-Taste .
7	Stau-LED: Zeigt an, dass ein Stau im Drucker vorliegt.



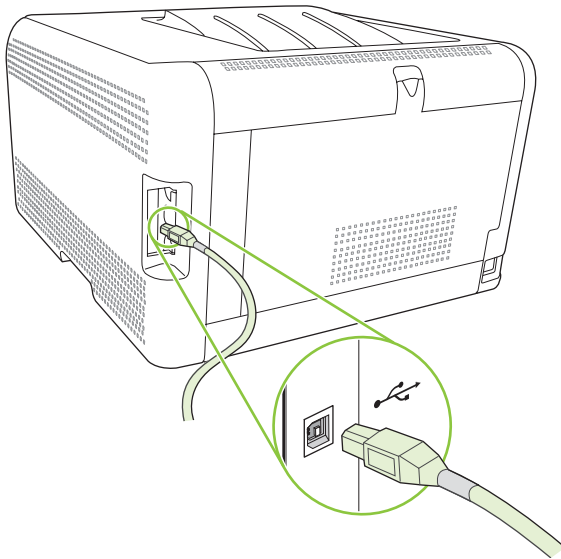
HINWEIS: Beschreibung der LED-Funktionen siehe [„Status-LED-Leuchtmuster“](#) auf Seite 61.

USB-Anschluss



HINWEIS: Schließen Sie das USB-Kabel *nicht* vor dem Installieren der Software an. Das Installationsprogramm meldet, wann das USB-Kabel angeschlossen werden soll.

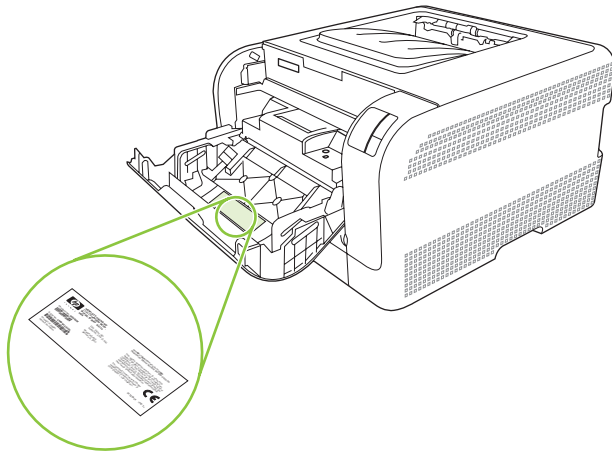
Dieses Gerät unterstützt USB 2.0. Sie benötigen zum Drucken ein USB-Kabel mit einem Typ-A- und einem Typ-B-Stecker.



Modell- und Seriennummer

Die Modell- und die Seriennummer stehen auf einem Aufkleber auf der Innenseite der vorderen Klappe.

Der Aufkleber enthält Informationen über Herstellungsland bzw. -region und Revisionsstufe, Herstellungsdatum, Herstellungscode und Herstellungsnummer des Geräts. Ferner enthält der Aufkleber die Nennleistung und behördliche Bestimmungen.



2 Software

- Unterstützte Betriebssysteme
- Druckertreiber
- Prioritäten für Druckeinstellungen
- Öffnen des Druckertreibers und Ändern der Druckeinstellungen
- Entfernen der Druckersoftware
- Dienstprogramme

Unterstützte Betriebssysteme

Folgende Betriebssysteme werden vom Drucker unterstützt:

- Windows 2000
- Windows XP Home/Professional
- Windows Server 2003 (nur 32-Bit)
- Windows Vista

Druckertreiber

Das Gerät wird mit Software für Windows geliefert, die die Kommunikation zwischen Computer und Drucker ermöglicht. Diese Software wird als Druckertreiber bezeichnet. Druckertreiber geben Zugriff auf Produktfunktionen wie das Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten, Vergrößern und Verkleinern von Dokumenten und Einfügen von Wasserzeichen.



HINWEIS: Die neuesten Treiber sind verfügbar unter www.hp.com/support/ljcp1210series. Je nach Konfiguration des Windows-Computers prüft das Installationsprogramm für die Druckersoftware automatisch, ob der Computer Zugang zum Internet hat und die neuesten Treiber heruntergeladen werden können.

Prioritäten für Druckeinstellungen

Änderungen, die an den Druckeinstellungen vorgenommen werden, werden abhängig von ihrem Ursprung mit folgender Priorität behandelt:



HINWEIS: Die Namen von Befehlen und Dialogfeldern können je nach Programm variieren.

- **Dialogfeld „Seite einrichten“:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie gerade arbeiten, auf **Seite einrichten** oder einen ähnlichen Befehl im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Die hier geänderten Einstellungen überschreiben Einstellungen, die anderswo geändert wurden.
- **Dialogfeld „Drucken“:** Klicken Sie in dem Programm, in dem Sie gerade arbeiten, auf **Drucken**, **Drucker einrichten** oder einen ähnlichen Befehl im Menü **Datei**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Die Einstellungen, die Sie im Dialogfeld **Drucken** ändern, haben eine niedrigere Priorität und überschreiben *nicht* die Änderungen, die Sie im Dialogfeld **Seite einrichten** vornehmen.
- **Dialogfeld „Eigenschaften von Drucker“ (Druckertreiber):** Der Druckertreiber wird geöffnet, wenn Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **Eigenschaften** klicken. Die Einstellungen, die im Dialogfeld **Eigenschaften von Drucker** geändert werden, überschreiben nicht die Einstellungen, die anderswo in der Drucksoftware verfügbar sind.
- **Standarddruckertreibereinstellungen:** Die Standarddruckertreibereinstellungen legen die Einstellungen fest, die bei allen Druckaufträgen verwendet werden, sofern die Einstellungen *nicht* im Dialogfeld **Seite einrichten**, **Drucken** oder **Eigenschaften von Drucker** geändert werden.

Öffnen des Druckertreibers und Ändern der Druckeinstellungen

Betriebssystem	Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird	So ändern Sie die Standardeinstellungen für alle Druckjobs	So ändern Sie die Konfigurationseinstellungen des Geräts
Windows 2000, XP, Server 2003 und Vista	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie in der Anwendung im Menü Datei auf Drucken. 2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen. <p>Dies ist die gängigste Vorgehensweise, wobei die Schritte im Einzelnen abweichen können.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start, Einstellungen und anschließend auf Drucker (Windows 2000) oder auf Drucker und Faxgeräte (Windows XP Professional und Server 2003) bzw. auf Drucker und andere Hardwaregeräte (Windows XP Home). Klicken Sie in Windows Vista auf Start, Systemsteuerung und anschließend auf Drucker. 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Treibersymbol, und wählen Sie Druckeinstellungen aus. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start, Einstellungen und anschließend auf Drucker (Windows 2000) oder auf Drucker und Faxgeräte (Windows XP Professional und Server 2003) bzw. auf Drucker und andere Hardwaregeräte (Windows XP Home). Klicken Sie in Windows Vista auf Start, Systemsteuerung und anschließend auf Drucker. 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Treibersymbol, und wählen Sie Eigenschaften aus. 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Konfigurieren.

Entfernen der Druckersoftware

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Alle Programme**.
2. Klicken Sie auf **HP**, und klicken Sie dann auf **HP Color LaserJet CP1210 Series**.
3. Klicken Sie auf **Deinstallieren**, und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu entfernen.

Dienstprogramme

HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software

HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox ist ein Softwareprogramm, das für die folgenden Aufgaben eingesetzt werden kann:

- Prüfen des Gerätestatus
- Konfigurieren der Geräteeinstellungen
- Konfigurieren von Popup-Warnmeldungen
- Anzeigen von Informationen zur Fehlerbehebung
- Anzeigen der Online-Dokumentation

Software für Statuswarnmeldungen

Die Software für Statuswarnmeldungen liefert Informationen über den aktuellen Gerätestatus.

Die Software warnt in Popup-Fenstern, wenn bestimmte Ereignisse eintreten, zum Beispiel wenn ein Fach leer ist oder eine Störung am Gerät vorliegt. Die Warnmeldungen enthalten Informationen zum Beheben des Problems.

3 Papier und Druckmedien

- [Informationen zur Papier- und Druckmedienverwendung](#)
- [Unterstützte Papiersorten und Druckmedienformate](#)
- [Unterstützte Papiersorten und Fachkapazitäten](#)
- [Richtlinien für den Umgang mit Spezialpapier und -medien](#)
- [Einlegen von Papier und Druckmedien](#)

Informationen zur Papier- und Druckmedienverwendung

Dieses Gerät unterstützt eine Vielzahl von Papiersorten und anderen Druckmedien entsprechend den in diesem Handbuch beschriebenen Richtlinien. Die Verwendung von Papiersorten oder Druckmedien, die diese Richtlinien nicht erfüllen, kann zu folgenden Probleme führen:

- Schlechte Druckqualität
- Vermehrte Papierstaus
- Vorzeitige Abnutzung des Geräts und dadurch erforderliche Reparaturen

Zum Erzielen bester Ergebnisse sollten stets HP Papier und HP Druckmedien verwendet werden, die speziell für Laserdrucker oder mehrere Geräte geeignet sind. Verwenden Sie kein Papier und keine Druckmedien für Tintenstrahldrucker. Die Hewlett-Packard Company empfiehlt keine Medien anderer Marken, da deren Qualität nicht von HP kontrolliert werden kann.

Es kann vorkommen, dass ein bestimmtes Medium alle in diesem Handbuch beschriebenen Richtlinien erfüllt und dennoch keine zufrieden stellenden Ergebnisse erzielt werden. Dies kann auf unsachgemäße Handhabung, unangemessene Temperatur- oder Feuchtigkeitsverhältnisse oder andere Aspekte zurückzuführen sein, über die Hewlett-Packard keine Kontrolle hat.



ACHTUNG: Die Verwendung von Papiersorten oder Druckmedien, die nicht den Spezifikationen von Hewlett-Packard entsprechen, kann Geräteprobleme verursachen, die eine Reparatur erforderlich machen. Eine derartige Reparatur fällt nicht unter die Gewährleistung oder Serviceverträge von Hewlett-Packard.

Unterstützte Papiersorten und Druckmedienformate

Dieses Produkt unterstützt eine Reihe von Papierformaten und passt sich verschiedenen Medien an.



HINWEIS: Sie erhalten optimale Druckergebnisse, wenn Sie vor dem Drucken das entsprechende Papierformat auswählen und den Druckertreiber angeben.

Tabelle 3-1 Unterstützte Papiersorten und Druckmedienformate

Format	Maße	Fach 1
Letter	216 x 279 mm	✓
Legal	216 x 356 mm	✓
A4	210 x 297 mm	✓
Executive	184 x 267 mm	✓
A3	297 x 420 mm	
A5	148 x 210 mm	✓
A6	105 x 148 mm	✓
B4 (JIS)	257 x 364 mm	✓
B5 (JIS)	182 x 257 mm	✓
B5 (ISO)	176 x 250 mm	
B6 (ISO)	125 x 176 mm	
16k	197 x 273 mm	✓
8,5 x 13	216 x 330 mm	✓
4 x 6	107 x 152 mm	✓
5 x 8	127 x 203 mm	✓
10 x 15 cm	100 x 150 mm	✓
Benutzerdefiniert	(76 - 216) x (127 - 356) mm	✓

Tabelle 3-2 Unterstützte Briefumschläge und Postkarten

Format	Maße	Fach 1
Envelope #10	105 x 241 mm	✓
DL-Umschlag	110 x 220 mm	✓
Umschlag C5	162 x 229 mm	✓

Tabelle 3-2 Unterstützte Briefumschläge und Postkarten (Fortsetzung)

Format	Maße	Fach 1
Umschlag B5	176 x 250 mm	✓
US-Umschlag Monarch	98 x 191 mm	✓
Postkarte	100 x 148 mm	✓
Doppelpostkarte	148 x 200 mm	✓

Unterstützte Papiersorten und Fachkapazitäten

Papiersorte	Abmessungen ¹	Gewicht	Kapazität ²	Seitenausrichtung
Papier, einschließlich folgender Sorten: <ul style="list-style-type: none"> • Normal • Briefkopf • Farbe • Vordruck • Gelocht • Recycling 	Minimal: 76 x 127 mm Maximal: 216 x 356 mm	60 bis 90 g/m ²	Bis zu 150 Blatt 75 g/m ²	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Dickes Papier	Siehe Papier	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 15 mm Stapelhöhe	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Deckblattpapier	Siehe Papier	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 15 mm Stapelhöhe	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Hochglanzpapier	Siehe Papier	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 15 mm Stapelhöhe	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Transparentfolien	A4 oder Letter	Stärke: 0,12 bis 0,13 mm stark	Bis zu 50 Blatt	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Etiketten ³	A4 oder Letter	Stärke: bis zu 0,23 mm	Bis zu 50 Blatt	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs
Briefumschläge	<ul style="list-style-type: none"> • COM 10 • Monarch • DL • C5 • B5 	Bis zu 90 g/m ²	Maximal 10 Umschläge	Zu bedruckende Seite nach oben; Stempelende an der Rückseite des Fachs
Postkarten oder Indexkarten	100 x 148 mm		Bis zu 50 Blatt	Zu bedruckende Seite nach oben; Oberkante an der Rückseite des Fachs

¹ Das Gerät unterstützt eine breite Palette an Druckmedien mit Standard- und benutzerdefiniertem Format. Überprüfen Sie den Druckertreiber auf unterstützte Formate.

² Die Kapazität kann je nach Druckmediengewicht und -stärke sowie Umgebungsbedingungen variieren.

³ Glätte: 100 bis 250 (Sheffield)

Richtlinien für den Umgang mit Spezialpapier und -medien

Mit diesem Gerät können Sie auf Spezialmedien drucken. Halten Sie sich an die folgenden Richtlinien, um zufrieden stellende Ergebnisse zu erzielen. Stellen Sie beim Bedrucken von Spezialpapier und -medien unbedingt im Druckertreiber den Typ und das Format ein, damit eine optimale Druckqualität gewährleistet ist.



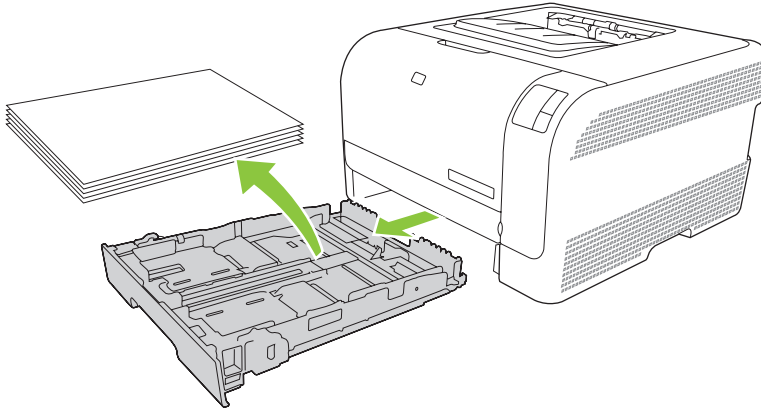
ACHTUNG: HP LaserJet-Drucker verwenden Fixierer, um die trockenen Tonerpartikel punktgenau auf das Papier aufzubringen. Die HP Papiersorten für Laserdrucker wurden speziell für diese extreme Hitze entwickelt. Wenn Sie Papier für Tintenstrahldrucker verwenden, das nicht für diese Technologie ausgelegt ist, können Sie Ihren Drucker beschädigen.

Medientyp	Halten Sie sich an Folgendes	Vermeiden Sie Folgendes
Umschläge	<ul style="list-style-type: none"> • Bewahren Sie Umschläge flach liegend auf. • Verwenden Sie Umschläge, bei denen der Saum ganz bis zur Ecke reicht. • Verwenden Sie Umschläge mit abziehbaren Klebestreifen, die für Laserdrucker zugelassen sind. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine Umschläge, die aneinander haften bzw. verknittert, eingerissen oder anderweitig beschädigt sind. • Verwenden Sie keine Umschläge mit Klammern, Verschlüssen, Sichtfenstern oder beschichtetem Futter. • Verwenden Sie keine Umschläge mit selbstklebenden Flächen oder anderen synthetischen Materialien.
Etiketten	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Etiketten, zwischen denen die Trägerfolie nicht frei liegt. • Verwenden Sie Etiketten, die flach aufliegen. • Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine Etiketten mit Knicken, Blasen oder anderen Beschädigungen. • Bedrucken Sie Etikettenbögen nicht teilweise.
Transparentfolien	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Transparentfolien, die für Laserdrucker zugelassen sind. • Legen Sie Transparentfolien nach dem Herausnehmen aus dem Gerät auf einen ebenen Untergrund. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie keine transparenten Druckmedien, die nicht für Laserdrucker zugelassen sind.
Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur Briefkopfpapier oder vorgedruckte Formulare, die für Laserdrucker zugelassen sind. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein geprägtes oder metallisches Briefkopfpapier.
Schweres Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur schwereres Papier, das für Laserdrucker zugelassen ist und die Gewichtsspezifikationen des Geräts erfüllt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein Papier, das die für dieses Gerät empfohlenen Gewichtsspezifikationen überschreitet. Einzige Ausnahme ist HP Papier, das für dieses Gerät zugelassen ist.
Hochglanzpapier oder gestrichenes Papier	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie nur gestrichenes Papier oder Hochglanzpapier, das für Laserdrucker zugelassen ist. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie kein gestrichenes Papier oder Hochglanzpapier, das

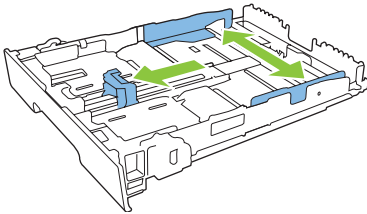
Medientyp	Halten Sie sich an Folgendes	Vermeiden Sie Folgendes
		für Tintenstrahldrucker ausgelegt ist.

Einlegen von Papier und Druckmedien

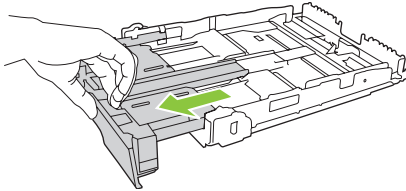
1. Ziehen Sie das Fach aus dem Gerät heraus, und entfernen Sie vorhandenes Papier.



2. Öffnen Sie die Führungen für Papierlänge und -breite.

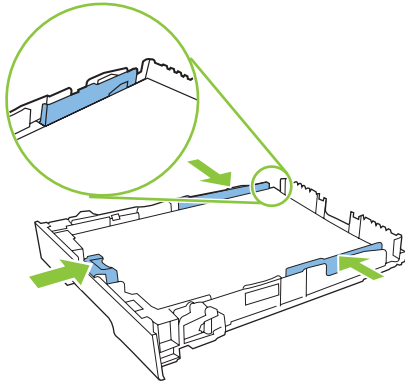


- Soll Papier im Format „Legal“ eingelegt werden, erweitern Sie das Fach, indem Sie die Freigabelasche drücken und festhalten und die Vorderseite des Fachs nach vorn ziehen.

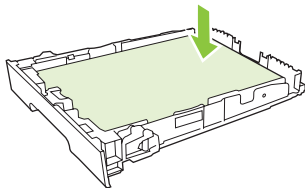


HINWEIS: Ist Papier des Formats „Legal“ eingelegt, ergibt sich dadurch ein Vorsprung von etwa 51 mm an der Vorderseite des Geräts.

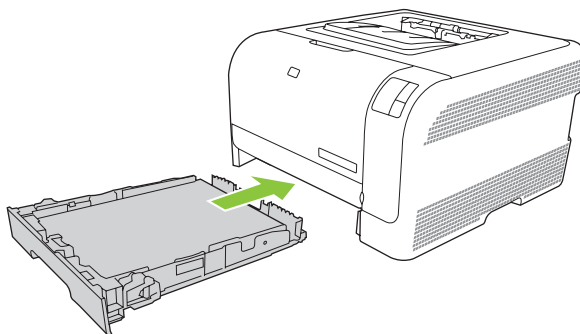
3. Legen Sie das Papier in das Fach ein, und stellen Sie sicher, dass es an allen vier Ecken flach aufliegt. Stellen Sie die Führungen für Papierlänge und -breite so ein, dass sie am Papierstapel anliegen.



4. Drücken Sie auf das Papier, damit der Stapel ganz unter den Laschen für die maximale Füllhöhe an der Seite des Fachs liegt.



5. Schieben Sie das Fach in das Gerät ein.



4 Druckaufgaben

- [Einstellen des Druckertreibers auf Druckmedientyp und -format](#)
- [Druckertreiberhilfe](#)
- [Abbrechen eines Druckauftrags](#)
- [Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen in Windows](#)
- [Drucken von Broschüren](#)
- [Einstellungen für die Druckqualität](#)
- [Drucken auf Spezialmedien](#)
- [Ändern der Größe von Dokumenten](#)
- [Einstellen der Druckausrichtung](#)
- [Verwenden von Wasserzeichen](#)
- [Drucken auf beiden Seiten des Papiers \(manueller Duplexdruck\)](#)
- [Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier in Windows](#)

Einstellen des Druckertreibers auf Druckmedientyp und -format

Die Auswahl der Druckmedien nach Typ und Format führt bei schwerem Papier, bei Glanzpapier und bei Transparentfolien zu einer deutlich besseren Druckqualität. Falsche Einstellungen können eine unbefriedigende Druckqualität zur Folge haben. Drucken Sie immer nach **Typ**, wenn Sie Sonderdruckmedien wie z.B. Etiketten oder Transparentfolien verwenden. Drucken Sie immer nach **Format**, wenn Sie Umschläge verwenden.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
4. Wählen Sie im Listenfeld **Papierart** oder **Papiergröße** die richtige Druckmedienart und das Format aus.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Druckertreiberhilfe

Die Druckertreiberhilfe ist von der Programmhilfe getrennt. Die Druckertreiberhilfe gibt Erläuterungen zu den Schaltflächen, Kontrollkästchen und Dropdown-Listen im Druckertreiber. Sie enthält auch Anleitungen zur Durchführung von Druckaufgaben wie z. B. beidseitigem Drucken, Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt und Drucken von Titel- oder Deckblättern auf anderem Papier.

Aktivieren Sie das Hilfe-Fenster des Druckertreibers wie folgt:

- Klicken Sie im Dialogfeld **Eigenschaften** des Druckertreibers auf die Schaltfläche **Hilfe**.
- Drücken Sie die Taste **F1** auf der Computertastatur.
- Klicken Sie auf das Fragezeichen-Symbol in der oberen rechten Ecke des Druckertreibers.
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Element des Treibers und dann auf die **Direkthilfe**.

Abbrechen eines Druckauftrags

Ein Druckauftrag kann von den folgenden Stellen aus abgebrochen werden:

- **Bedienfeld des Druckers:** Drücken Sie zum Abbrechen des Druckauftrags kurz die **Abbruch-**Taste auf dem Bedienfeld des Druckers.
- **Softwareanwendung:** In der Regel erscheint auf dem Bildschirm kurz ein Dialogfeld, in dem Sie den Druckauftrag abbrechen können.
- **Windows-Druckwarteschlange:** Wenn sich der Druckauftrag in einer Warteschlange (Arbeitsspeicher des Computers) oder einem Druck-Spooler befindet, können Sie ihn dort löschen.
 - Klicken Sie auf **Start, Einstellungen** und anschließend auf **Drucker** (Windows 2000) oder auf **Drucker und Faxgeräte** (Windows XP Professional und Server 2003) bzw. auf **Drucker und andere Hardwaregeräte** (Windows XP Home).
 - Klicken Sie in Windows Vista auf **Start, Systemsteuerung** und anschließend auf **Drucker**.

Doppelklicken Sie zum Öffnen des Fensters auf das Symbol **HP Color LaserJet CP1210 Series**, wählen Sie den Druckauftrag aus, und klicken Sie auf **Löschen**.

Falls die Status-LEDs des Bedienfelds nach dem Abbruch des Druckauftrags weiterhin blinken, ist der Computer immer noch damit beschäftigt, den Druckauftrag an den Drucker zu senden. Löschen Sie den Druckauftrag in der Warteschlange, oder warten Sie, bis der Computer alle Daten gesendet hat. Der Drucker kehrt dann wieder in den Bereitschaftsmodus zurück.

Erstellen und Verwenden von Druckverknüpfungen in Windows

Verwenden Sie Druckverknüpfungen, um die aktuellen Treibereinstellungen zur Wiederverwendung zu speichern.

Erstellen einer Druckverknüpfung

1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckverknüpfungen**.
4. Wählen Sie die gewünschten Druckeinstellungen aus. Klicken Sie auf **Speichern unter**.
5. Geben Sie im Feld **Druckverknüpfungen** einen Namen für die Verknüpfung ein.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Verwenden von Druckverknüpfungen

1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckverknüpfungen**.
4. Wählen Sie im Feld **Druckverknüpfungen** die gewünschte Verknüpfung aus.
5. Klicken Sie auf **OK**.



HINWEIS: Wenn Sie die Standardeinstellungen des Druckertreibers verwenden möchten, wählen Sie die Option **Werkseinstellungen** aus.

Drucken von Broschüren

Sie können Broschüren im Format US-Letter, US-Legal oder A4 drucken.

1. Legen Sie Papier in das Fach ein.
2. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
3. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck (manuell)**.
6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Broschürenlayout** die Option **Bindung links** oder **Bindung rechts** aus.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Drucken Sie das Dokument.

Der Druckertreiber fordert zum erneuten Einlegen der Blätter zum Bedrucken der Rückseite auf.

9. Falten und heften Sie die Seiten zusammen.

Einstellungen für die Druckqualität

Die Einstellungen für die Druckqualität wirken sich auf die Druckauflösung und den Tonerverbrauch aus.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Papier/Qualität** die gewünschte Einstellung für die Druckqualität.

Wählen Sie **Gesamten Text schwarz drucken** aus, wenn Farbtoner gespart werden soll. Damit wird zum Drucken von schwarzem Text nur schwarzer Toner anstatt einer Kombination aus vier Farben verwendet.

Drucken auf Spezialmedien

Verwenden Sie nur für dieses Gerät empfohlene Druckmedien. Weitere Informationen finden Sie unter [„Papier und Druckmedien“ auf Seite 15](#).



ACHTUNG: Stellen Sie im Druckertreiber den richtigen Druckmedientyp ein. Der Drucker passt die Fixiertemperatur aufgrund der Druckmedientyp-Einstellung an. Beim Drucken auf Spezialmedien wird dadurch verhindert, dass das Druckmedium in der Fixiereinheit beschädigt wird.

1. Legen Sie die Druckmedien in das Fach ein.
 - Legen Sie Briefumschläge mit der Vorderseite nach oben so ein, dass die Briefmarkenposition zur Rückseite des Fachs weist.
 - Legen Sie alle anderen Papiere und Druckmedien mit der Vorderseite nach oben so ein, dass die Oberkanten der Seiten an der Rückseite des Fachs liegen.
 - Legen Sie für den beidseitigen Druck das Papier mit der Vorderseite nach unten so ein, dass die Oberkanten der Seiten an der Rückseite des Fachs liegen.
2. Stellen Sie die Führungen für Länge und Breite auf das Medienformat ein.
3. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
4. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
5. Wählen Sie auf der Registerkarte **Papier/Qualität** den richtigen Druckmedientyp aus. Oder wählen Sie auf der Registerkarte **Druckverknüpfungen** eine passende Option aus.
6. Drucken Sie das Dokument.

Ändern der Größe von Dokumenten

Mit den Verkleinerungs- und Vergrößerungsoptionen können Sie ein Dokument auf einen Prozentsatz seiner Originalgröße skalieren. Sie können für das Dokument auch ein anderes Format auswählen (mit oder ohne Skalierung).

Verkleinern oder Vergrößern von Dokumenten

1. Klicken Sie im Menü **Datei** der Anwendung auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Geben Sie auf der Registerkarte **Effekte** neben **% der tats. Größe** den Prozentwert ein, um den Sie das Dokument verkleinern oder vergrößern möchten.

Sie können den Prozentwert auch über die Bildlaufleiste ändern.

4. Klicken Sie auf **OK**.

Drucken eines Dokuments auf einem anderen Papierformat

1. Klicken Sie im Menü **Datei** der Anwendung auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Effekte** auf **Dokument drucken auf**.
4. Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus.
5. Wenn das Dokument ohne Größenanpassung gedruckt werden soll, darf die Option **Größe anpassen** *nicht* aktiviert sein.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Einstellen der Druckausrichtung

1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Fertigstellung** im Abschnitt **Ausrichtung** entweder **Hochformat** oder **Querformat**.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Verwenden von Wasserzeichen

Ein Wasserzeichen ist ein Hinweis (z .B. „Vertraulich“), der auf jeder Seite eines Dokuments im Hintergrund gedruckt wird.

1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf der Registerkarte **Effekte** auf die Dropdown-Liste **Wasserzeichen**.
4. Wählen Sie das gewünschte Wasserzeichen aus. Wenn Sie ein neues Wasserzeichen erstellen möchten, klicken Sie auf **Bearbeiten**.
5. Wenn das Wasserzeichen nur auf der ersten Seite des Dokuments gedruckt werden soll, klicken Sie auf **Nur erste Seite**.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn das Wasserzeichen nicht gedruckt werden soll, klicken Sie in der Dropdown-Liste **Wasserzeichen** auf den Eintrag **(Keines)**.

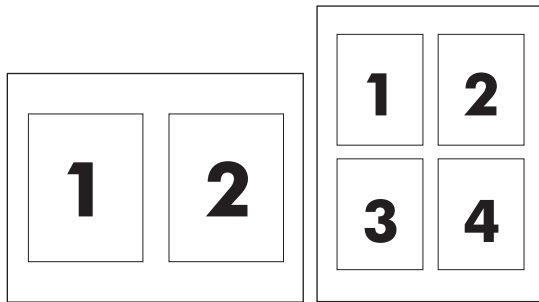
Drucken auf beiden Seiten des Papiers (manueller Duplexdruck)

Beim beidseitigen Bedrucken des Papiers muss zuerst die Vorderseite bedruckt werden. Drehen Sie das Papier dann um, legen Sie es wieder in das Fach ein, und bedrucken Sie dann die Rückseite.

1. Klicken Sie im Windows-Desktop nacheinander auf **Start**, **Einstellungen** und **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf HP Color LaserJet CP1210 Series, und wählen Sie **Eigenschaften**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Konfigurieren**.
4. Wählen Sie im Abschnitt **Papierzufuhr** die Option **Manuellen Duplexdruck zulassen**.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Öffnen Sie das Dialogfeld **Drucken** des Softwareprogramms, aus dem Sie drucken. In den meisten Programmen müssen Sie dazu auf **Datei** und dann auf **Drucken** klicken.
7. Wählen Sie HP Color LaserJet CP1210 Series.
8. Klicken Sie auf **Eigenschaften** oder auf **Einstellungen**. Die genaue Bezeichnung der Option hängt vom Softwareprogramm ab, aus dem Sie drucken.
9. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
10. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck (manuell)**.
11. Klicken Sie auf **OK**.
12. Drucken Sie die Vorderseiten des Dokuments.
13. Sobald die Vorderseiten gedruckt sind, nehmen Sie das übrige Papier aus dem Fach und legen es beiseite, bis der manuelle zweiseitige Druckauftrag beendet ist.
14. Nehmen Sie die bedruckten Blätter und richten Sie den Stapel aus.
15. Legen Sie den Stapel mit der bedruckten Seite nach unten wieder so in das Fach ein, dass die Oberkanten der Seiten an der Rückseite des Fachs liegen.
16. Drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**, um die Rückseite zu drucken.

Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier in Windows

Sie können mehrere Seiten auf einem Blatt Papier drucken.



1. Klicken Sie im Menü **Datei** in der Software auf **Drucken**.
2. Wählen Sie den Treiber aus und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Fertigstellung**.
4. Geben Sie im Bereich **Dokumentoptionen** die Anzahl der Seiten an (1, 2, 4, 6, 9 oder 16), die Sie auf jedem Blatt drucken möchten.
5. Wenn Sie eine größere Seitenanzahl als 1 angegeben haben, wählen Sie die richtigen Optionen für **Seitenränder drucken** und **Seitenreihenfolge**.
 - Wenn Sie die Seitenausrichtung ändern möchten, klicken Sie auf **Hochformat** oder **Querformat**.
6. Klicken Sie auf **OK**. Das Produkt wird nun mit der festgelegten Seitenanzahl pro Blatt gedruckt.

5 Farbe

- [Farbverwaltung](#)
- [Erweiterte Farbfunktionen](#)
- [Farbabstimmung](#)

Farbverwaltung

Wenn Sie die Farboptionen auf **Automatisch** einstellen, erhalten Sie in der Regel die beste Druckqualität für Farbdokumente. Es kann jedoch vorkommen, dass Sie ein Farbdokument als Graustufenbild (Schwarzweiß) drucken oder die Farboptionen des Druckers ändern möchten.

- Unter Windows können Sie in Graustufen drucken oder Farboptionen ändern, indem Sie im Druckertreiber auf der Registerkarte **Farbe** die entsprechenden Einstellungen vornehmen.

Drucken in Graustufen

Wenn Sie im Druckertreiber die Option **Als Graustufenbild drucken** auswählen, wird ein farbiges Dokument Schwarzweiß ausgedruckt. Diese Option bietet sich an, um Farbdokumente zu drucken, die später fotokopiert oder gefaxt werden.

Wenn **In Graustufen drucken** ausgewählt ist, druckt das Gerät im Schwarzweißmodus, wodurch die Farbpatronen geschont werden.

Automatische oder manuelle Farbanpassung

Mit der Farbanpassungsoption **Automatisch** werden die Einstellungen für neutrale Grauwerte sowie Raster und Ränder für die einzelnen im Dokument verwendeten Elemente optimiert. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.



HINWEIS: **Automatisch** ist die Standardeinstellung und wird für das Ausdrucken aller Farbdokumente empfohlen.

Mit der Farbanpassungsoption **Manuell** können Sie die Optionen für neutrale Grauwerte sowie Raster und Ränder für Text, Grafiken und Fotos individuell einstellen. Um die Farboption „Manuell“ auszuwählen, klicken Sie in der Registerkarte **Farbe** auf **Manuell** und anschließend auf **Einstellungen**.

Manuelle Farboptionen

Mit der manuellen Farbanpassung können Sie die Optionen für das **Halbtonverfahren** für Text, Grafiken und Fotos individuell einstellen.



HINWEIS: In Programmen, die Text oder Grafiken in Rasterbilder umwandeln, können Sie mit der Option **Foto** auch Text und Grafiken steuern.

Tabelle 5-1 Manuelle Farboptionen

Beschreibung der Einstellung	Optionen der Einstellung
Halbton Halbton -Optionen wirken sich auf die Auflösung und Klarheit der Farbausgabe aus.	<ul style="list-style-type: none">• Mit der Option Glatt werden bei großen, vollständig ausgefüllten Druckflächen bessere Ergebnisse erzielt und bei Fotografien werden feine Farbabstufungen geglättet. Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie gleichmäßig ausgefüllte Druckbereiche erhalten möchten.• Die Option Detail ist bei Text und Grafiken nützlich, bei denen eine deutliche Abgrenzung der Linien und Farben erforderlich ist, oder bei Bildern mit Mustern oder Detailgenauigkeit. Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie scharfe Kanten und Detailgenauigkeit erzielen möchten.

Tabelle 5-1 Manuelle Farboptionen (Fortsetzung)

Beschreibung der Einstellung	Optionen der Einstellung
<p>Neutrale Graustufen</p> <p>Mit der Einstellung Neutrale Graustufen wird festgelegt, welche Methode zum Erstellen von Graustufen in Text, Abbildungen und Fotos verwendet wird.</p>	<ul style="list-style-type: none">● Nur Schwarz erzeugt neutrale Farben (Grautöne und Schwarz), indem nur schwarzer Toner verwendet wird. Hierbei werden ausschließlich neutrale Farben ohne Farbmischung erzeugt.● 4-farbig erzeugt neutrale Farben (Grautöne und Schwarz), indem die vier Tonerfarben gemischt werden. Bei dieser Methode werden weichere Hintergründe und Farbverläufe in andere Farben sowie das dunkelste Schwarz erzeugt.
<p>Randkontrolle</p> <p>Mit der Einstellung Randkontrolle wird das Erscheinungsbild von Rändern bestimmt. Der Randkontrolle liegen zwei Komponenten zugrunde: adaptives Halbtonverfahren und „Trapping“. Durch das adaptive Halbtonverfahren wird die Kantenschärfe verbessert. Durch das Trapping-Verfahren wird der Übergang von Farbebenen geglättet, indem die Ränder von angrenzenden Objekten leicht überlappt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none">● Maximal ist die aggressivste Trapping-Einstellung. Das adaptive Halbtonverfahren ist aktiviert.● Normal. Die Farbannahme erfolgt auf mittlerer Stufe, und das adaptive Halbtonverfahren ist aktiviert.● Aus deaktiviert das Trapping-Verfahren und das Halbtonverfahren.

Farbthemen

Beschreibung der Einstellung	Optionen der Einstellung
<p>RGB-Farbe</p>	<ul style="list-style-type: none">● Standard (sRGB) bestimmt, dass RGB-Farbe als sRGB verwendet wird. sRGB ist der Standard von Microsoft und World Wide Web Consortium (http://www.w3.org).● Lebhaft bestimmt, dass der Drucker die Farbsättigung in den mittleren Tönen erhöht. Weniger farbige Objekte werden mit intensiveren Farben wiedergegeben. Diese Einstellung wird empfohlen, wenn Sie Geschäftsgrafiken drucken.● Mit der Einstellung Foto werden RGB-Farben so interpretiert, als würden sie auf einem digitalen Minilab gedruckt. Die Farben werden kräftiger bzw. mit stärkerer Sättigung dargestellt als im Standardmodus. Diese Einstellung sollten Sie zum Drucken von Fotos verwenden.● Foto (AdobeRGB 1998) ist geeignet für digitale Fotos, die statt sRGB das AdobeRGB-Farbspektrum verwenden. Wenn Sie über eine professionelle Software drucken, die AdobeRGB verwendet, ist es wichtig, dass Sie die Farbverwaltung des Softwareprogramms deaktivieren und den Drucker das Farbspektrum festlegen lassen.● Wählen Sie die Option Keine, werden RGB-Daten im Rohmodus des Geräts gedruckt. Wenn Sie Fotos bei Auswahl dieser Option korrekt drucken möchten, müssen Sie die Farben im Betriebssystem oder in dem Programm verwalten, in dem Sie arbeiten.

Erweiterte Farbfunktionen

Der Drucker verfügt über automatische Farbfunktionen, die zu hervorragenden Druckergebnissen bei Farbdrucken führen. Sorgfältig entwickelte und getestete Farbtabellen gewährleisten hervorragende Farbergebnisse.

Das Gerät bietet ferner hoch entwickelte Funktionen für erfahrene Profis.

HP ImageREt 2400

Mittels eines Mehrschicht-Druckverfahrens bietet ImageREt 2400 hochwertige Farblaserdrucke mit 2400 dpi (dots per inch, Punkte pro Zoll). Bei diesem Druckverfahren wird die Farbherstellung durch eine Kombination von bis zu vier Farben pro Punkt und eine veränderliche Menge an Toner für einen bestimmten Bereich genauestens gesteuert. ImageREt 2400 wurde für diesen Drucker verbessert. Die Verbesserungen umfassen Trapping-Technologien sowie eine noch genauere Steuerung der Farbpunktplatzierung und Punkttonerqualität. Diese neuen Technologien wurden mit dem Mehrschicht-Druckverfahren von Hewlett-Packard kombiniert. Das Ergebnis ist ein 600 x 600 dpi-Drucker, der mit Millionen von klaren Farben eine 2400 dpi-Qualität der Farblaserklasse bietet.

Bei den Einschicht-Druckverfahren, die bei anderen Laserdruckern im Standardmodus zu finden sind, können die Farben dagegen nicht an einem einzelnen Punkt gemischt werden. Bei diesem als Dithering (Farbrasterung) bezeichneten Verfahren können viele Farben nur mit verringerter Darstellungsschärfe oder sichtbarer Punktstruktur erzeugt werden.

Auswahl der Medien

Für eine optimale Farb- und Bildqualität ist es wichtig, dass im Druckermenü der Software oder im Druckertreiber der verwendete Druckmedientyp ausgewählt wird.

Farboptionen

Farboptionen bieten automatisch die optimale Farbausgabe. Durch die von diesen Optionen eingesetzte Objektkennzeichnung können für verschiedene Objekte auf einer Seite (Text, Grafik und Fotos) optimale Farb- und Halbtoneinstellungen verwendet werden. Der Druckertreiber bestimmt, welche Objekte auf einer Seite verwendet werden und wählt Halbton- und Farbeinstellungen zur optimalen Druckqualität der einzelnen Objekte aus.

In der Windows-Umgebung sind die Farboptionen **Automatisch** und **Manuell** im Druckertreiber auf der Registerkarte **Farbe** enthalten.

Standard Rot-Grün-Blau (sRGB)

sRGB (Standard Rot-Grün-Blau) ist ein weltweit gültiger Farbstandard, der von HP und Microsoft als gemeinsame Farbsprache für Bildschirme, Eingabegeräte (Scanner und Digitalkameras) und Ausgabegeräte (Drucker und Plotter) entwickelt wurde. Er ist das Standardfarbspektrum für HP Produkte, Microsoft Betriebssysteme, das Internet sowie die meisten Büroanwendungen. Der sRGB-Standard repräsentiert den typischen Windows-Monitor und ist der Konvergenzstandard für High-Definition-Television.



HINWEIS: Faktoren wie der Bildschirmtyp oder die Raumbelichtung können sich auf die Darstellung der Farben auf dem Bildschirm auswirken. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „[Farbabstimmung](#)“ auf Seite 44.

Die neuesten Versionen von Adobe PhotoShop®, CorelDRAW®, Microsoft Office und vielen anderen Anwendungen verwenden sRGB zur Farbdarstellung. Als Standardfarbspektrum für Microsoft Betriebssysteme ist sRGB weit verbreitet. Wenn Programme und Geräte mit Hilfe von sRGB Farbinformationen austauschen, erzielen die Benutzer im Allgemeinen eine stark verbesserte Farbabstimmung.

sRGB macht es Ihnen möglich, Farben zwischen dem Drucker, dem PC-Bildschirm und anderen Eingabegeräten automatisch abzustimmen.

Farbabstimmung

Das Anpassen der Druckerfarben an die Bildschirmfarben ist recht kompliziert, da Drucker und Computerbildschirme unterschiedliche Methoden zur Farbdarstellung verwenden. Auf *Bildschirmen* werden Farben mit Hilfe eines RGB-Farbverfahrens (Rot, Grün, Blau) durch Bildpunkte dargestellt, bei *Druckern* hingegen werden Farben mithilfe eines CMYK-Verfahrens (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz) gedruckt.

Das Anpassen der gedruckten Farben an die Bildschirmfarben hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- Druckmedien
- Druckerfarbstoffe (z.B. Tinten oder Toner)
- Druckvorgang (z.B. Tintenstrahl-, Press- oder Lasertechnologie)
- Raumbeleuchtung
- persönliche Unterschiede in der Farbwahrnehmung
- Softwareprogramme
- Druckertreiber
- Betriebssysteme der Computer
- Bildschirme
- Videokarten und Treiber
- Betriebsumgebung (z.B. Luftfeuchtigkeit).

Beachten Sie diese Faktoren, wenn die Bildschirmfarben nicht vollständig mit den gedruckten Farben übereinstimmen.

In der Regel erzielen Sie die besten Farbergebnisse, wenn Sie mit sRGB-Farben drucken.

Verwenden der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox zum Drucken der Microsoft Office-Grundfarbenpalette

Mit der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox können Sie eine Palette der Microsoft Office-Grundfarben drucken. Verwenden Sie diese Palette zum Auswählen der Farben, die in den zu druckenden Dokumenten verwendet werden sollen. Damit werden die Farben dargestellt, die gedruckt werden, wenn Sie diese Grundfarben in einem Microsoft Office-Programm verwenden.

1. Wählen Sie in der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox den Ordner **Hilfe** aus.
2. Wählen Sie im Bereich **Fehlerbehebung** die Option **Grundfarben drucken** aus.

6 Verwaltung und Wartung

- [Drucken von Informationsseiten](#)
- [Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software](#)
- [Verbrauchsmaterial verwalten](#)
- [Austauschen von Druckpatronen](#)
- [Reinigen des Geräts](#)

Drucken von Informationsseiten

Verwenden Sie das Bedienfeld zum Drucken von Konfigurations- und Verbrauchsmaterial-Statusseiten, die Einzelheiten zum Gerät und den aktuellen Einstellungen enthalten.

- ▲ Drücken Sie die **Wiederaufnahmetaste**, und halten Sie sie zwei bis drei Sekunden lang gedrückt, um eine Konfigurations- und eine Verbrauchsmaterial-Statusseite zu drucken.



HINWEIS: Vor dem Drucken der Konfigurationsseite müssen die Druckersoftware installiert und der Drucker an den Computer angeschlossen werden.

Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software

Sie müssen eine vollständige Softwareinstallation durchgeführt haben, um die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox nutzen zu können.

HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox ist ein Softwareprogramm, das für die folgenden Aufgaben eingesetzt werden kann:

- Prüfen des Gerätestatus
- Konfigurieren der Geräteeinstellungen
- Konfigurieren von Popup-Warnmeldungen
- Anzeigen von Informationen zur Fehlerbehebung
- Anzeigen der Online-Dokumentation

Aufrufen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox

Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Doppelklicken Sie in der Windows-Taskleiste auf das Druckersymbol (🖨).
- Klicken Sie im **Start**-Menü von Windows auf **Programme** (oder **Alle Programme** in Windows XP), dann auf **HP**, **HP Color LaserJet CP1210 Series** und dann auf **HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox**.

Die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software enthält im Geräte-Fenster die folgenden Abschnitte für jedes Gerät:

- **Status**. Weitere Informationen finden Sie unter [„Status“ auf Seite 48](#).
- **Hilfe**. Weitere Informationen finden Sie unter [„Hilfe“ auf Seite 48](#).
- **Geräteeinstellungen**. Weitere Informationen finden Sie unter [„Geräteeinstellungen“ auf Seite 48](#).

Neben diesen Abschnitten enthalten alle Seiten die folgenden gemeinsamen Elemente:

- **Verbrauchsmaterial kaufen**. Weitere Informationen finden Sie unter [„Verbrauchsmaterial kaufen“ auf Seite 51](#).
- **Weitere Links**. Weitere Informationen finden Sie unter [„Weitere Links“ auf Seite 51](#).

Status

Im Ordner **Status** finden Sie Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Gerätestatus.** Prüfen der Gerätestatusinformationen. Auf dieser Seite werden Druckerzustände gemeldet, z.B. Stau oder ein leeres Fach. Nachdem Sie ein Druckerproblem behoben haben, klicken Sie auf **Status aktualisieren**, um die Statusanzeige zu aktualisieren.
- **Zubehörstatus.** Anzeigen umfassender Informationen zum Verbrauchsmaterialstatus, z.B. der in der Druckpatrone verbleibende Prozentsatz an Toner und die Anzahl der Seiten, die mit der aktuellen Druckpatrone bereits gedruckt wurden. Auf dieser Seite finden Sie außerdem Verknüpfungen zu Informationen zum Bestellen von Verbrauchsmaterial sowie zum Recycling.
- **Gerätekonfiguration.** Anzeigen einer genauen Beschreibung der aktuellen Gerätekonfiguration.
- **Info-Seiten drucken.** Drucken der Konfigurationsseite, der Testseite und der Verbrauchsmaterial-Statusseite.
- **Ereignisprotokoll.** Anzeigen einer Liste der Druckerfehler. Der zuletzt aufgetretene Fehler wird am Anfang der Liste angezeigt.

Ereignisprotokoll

Das Ereignisprotokoll ist eine Tabelle mit vier Spalten, in der Druckerfehler zu Ihrer Information protokolliert werden. Die Zahl in der Spalte „Seitenzahlen“ gibt die Gesamtzahl der Seiten an, die der Drucker bis zum Auftreten des Fehlers gedruckt hat. Im Ereignisprotokoll ist außerdem eine kurze Fehlerbeschreibung enthalten. Weitere Informationen über die Fehlermeldungen finden Sie unter [„Status-Warnmeldungen“ auf Seite 65](#).

Hilfe

Im Ordner **Hilfe** finden Sie Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Fehlerbehebung:** Drucken von Fehlerbehebungsseiten, Reinigen und Kalibrieren des Geräts und Öffnen der Microsoft Office-Grundfarben. Weitere Informationen zu Microsoft Office-Grundfarben finden Sie unter [„Farbabstimmung“ auf Seite 44](#).
- **Wie kann ich...?** Verknüpfung zum Index des Benutzerhandbuchs.
- **Animierte Demonstrationen.** Anzeigen von animierten Anweisungen zum Gebrauch des Geräts.
- **Benutzerhandbuch.** Anzeigen von Informationen zu Druckernutzung, Gewährleistung, Spezifikationen und Support. Das Benutzerhandbuch ist im HTML- und im PDF-Format erhältlich.
- **Readme.** Anzeigen des Readme-Dokuments mit wichtigen Hinweisen zum Gerät.

Geräteeinstellungen

Im Ordner **Geräteeinstellungen** finden Sie Verknüpfungen zu den folgenden Hauptseiten:

- **Papierzufuhr.** Konfigurieren des Zufuhrfachs oder Ändern der Papierzufuhreinstellungen des Geräts, beispielsweise Standard-Papierformat und Standard-Papierart.
- **Druckqualität.** Ändern der Einstellungen zur Gerätekalibrierung und -optimierung.
- **Druckdichte.** Ändern der Einstellungen für Druckdichte, z.B. Kontrast, helle, mittlere und dunkle Farbtöne.

- **Druckmodi.** Ändern des Fixier-, Duplex- oder Tonermodus für jeden Druckmedientyp.
- **Papiertypen.** Ändern der Druckmodus-Einstellungen für jeden Druckmedientyp, z.B. Briefkopfpapier, vorgelochtes Papier oder Hochglanzpapier.
- **System Setup.** Ändern der Systemeinstellungen des Druckers, z.B. Papierstaubehebung und automatische Fortsetzung. Ändern der Einstellung für die Funktion **Leere Patrone ignorieren**, mit der eingestellt werden kann, dass der Druck fortgesetzt wird, wenn das Ende der Gebrauchsdauer einer Druckpatrone erreicht ist.
- **Einrichten von Statuswarnmeldungen.** Einrichten des Druckers zur Ausgabe von Popup-Warnmeldungen an den Computer bei bestimmten Ereignissen.
- **Wartung.** Zugriff auf verschiedene Verfahren zur Druckerwartung.
- **Einstellungen speichern/wiederherstellen.** Speichern der Geräteeinstellungen zur Wiederherstellung zu einem späteren Zeitpunkt.

Papierzufuhr

Legen Sie über die Optionen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox zur **Papierzufuhr** fest, was geschehen soll, wenn das Fach leer ist.

- Wählen Sie **Warten, bis Papier eingelegt ist**, damit das Gerät den Druckvorgang unterbricht, wenn das Papierfach leer ist.
- Wählen Sie **Zeit und Vorgang angeben**, um ein Zeitlimit und einen bei leerem Papierfach auszuführenden Vorgang festzulegen.

Im Feld **Zeit nach Pap. leer** wird festgelegt, wie lange der Drucker wartet, bis er die ausgewählten Vorgänge ausführt. Sie können einen Zeitraum von 0 bis 3600 Sekunden festlegen.



HINWEIS: Klicken Sie auf **Übernehmen**, damit die Änderungen wirksam werden.

Druckqualität

Mit den **Druckqualität**-Einstellungen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox können Sie das Druckbild der Druckaufträge optimieren.

Mit den folgenden Optionen können Sie die Druckqualität steuern:

Farbkalibrierung	<ul style="list-style-type: none"> ● Kalibrierung beim Einschalten. Zum Festlegen, ob der Drucker beim Einschalten kalibriert wird. ● Kalibrierungszeit. Zum Festlegen der Häufigkeit der Kalibrierung. Der Standardwert ist 48 Stunden. ● Jetzt kalibrieren. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Kalibrierung sofort vorzunehmen.
Optimieren	<div data-bbox="574 1648 638 1711" style="display: inline-block; vertical-align: top;"> </div> <p>HINWEIS: HP empfiehlt, diese Einstellungen nur zu ändern, wenn Sie von einem HP Kundendienstmitarbeiter dazu angewiesen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Hintergrundtoner. Aktivieren Sie diese Einstellung, um die Hintergrundschattierung durch Toner zu reduzieren. ● Extra-Reinigung. Aktivieren Sie diese Einstellung, um das Auftreten verschwommener Bilder zu vermindern.

-
- **Trommelstreifen.** Aktivieren Sie diese Einstellung, um das Auftreten horizontaler Streifen auf Druckbildern zu reduzieren.
 - **Transferband-Reinigung.** Aktivieren Sie diese Einstellung, um das Auftreten vertikaler Streifen auf dem Hintergrund von Druckbildern zu reduzieren.
 - **Spannung für Transferband-Reinigung.** Zur Feinabstimmung der Spannung, die beim Reinigungsprozess verwendet wird.
 - **Transferband-Spannung <Farbe>.** Zur Feinabstimmung der Spannung, die auf interne Komponenten bei der Erzeugung des Druckbilds angewandt wird.
-



HINWEIS: Klicken Sie auf **Übernehmen**, damit die Änderungen wirksam werden.

Druckdichte

Mit den Einstellungen für die **Druckdichte** können Sie die Menge der einzelnen Tonerfarben genau anpassen, die für die zu druckenden Dokumente verwendet werden soll.

- **Kontraste:** Kontraste sind der Bereich zwischen hellen und dunklen Farbtönen. Um den Gesamtbereich zwischen hellen und dunklen Farbtönen zu vergrößern, müssen Sie die Einstellung **Kontraste** erhöhen.
- **Schlaglichter:** Schlaglichter sind Farben, die beinahe weiß sind. Um helle Farbtöne dunkler zu machen, erhöhen Sie die Einstellung **Schlaglichter**. Diese Anpassung wirkt sich nicht auf mittlere oder dunkle Farbtöne aus.
- **Mitteltöne:** Mitteltöne sind Farben mittlerer Dichte. Um mittlere Farbtöne dunkler zu machen, erhöhen Sie die Einstellung **Mitteltöne**. Diese Anpassung wirkt sich nicht auf helle oder dunkle Farbtöne aus.
- **Schatten:** Schatten sind Farben, die über eine sehr hohe Dichte verfügen. Um dunkle Farbtöne dunkler zu machen, erhöhen Sie die Einstellung **Schatten**. Diese Anpassung wirkt sich nicht auf helle oder mittlere Farbtöne aus.
- **Rücksetzen.** Wählen Sie **Rücksetzen**, um alle Dichte-Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückzusetzen.

Druckmodi

Über die Seite **Druckmodi** können Sie die Fixiereinheit auf bestimmte Papiersorten einstellen. Durch Ändern des Druckmodus können immer wieder auftretende Probleme mit der Druckqualität behoben werden.



HINWEIS: HP empfiehlt, diese Einstellungen nur zu ändern, wenn Sie von einem HP Kundendienstmitarbeiter dazu angewiesen werden.

Papiersorten

Verwenden Sie die Option **Papiersorten** der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox, um die Druckmodi zu konfigurieren, die den jeweiligen Papiersorten entsprechen. Wenn Sie die Option **Modi wiederherstellen** auswählen, werden alle Modi wieder auf die werkseitige Einstellung zurückgesetzt.



HINWEIS: Klicken Sie auf **Übernehmen**, damit die Änderungen wirksam werden.

System-Setup

Verwenden Sie die Optionen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox für die **Systemeinstellungen**, um verschiedene Druckereinstellungen zu konfigurieren.

- **Papierstaubehebung.** Ist diese Option aktiviert, druckt das Gerät Seiten, die in einem Papierstau beschädigt wurden, automatisch erneut.
- **Automatische Fortsetzung.** Ist diese Option auf **Aus** eingestellt, wartet das Gerät unbegrenzt lange, bis Sie auf Aufforderungen reagieren. Ist diese Option auf **Ein** eingestellt, setzt das Gerät nach einer bestimmten Zeit das Drucken fort, auch wenn Sie nicht auf die Aufforderung reagiert haben.
- **Zeitlimit Ruhezustand.** Geben Sie die Zeit in Sekunden an, nach der das Gerät in den Ruhezustand schaltet, wenn kein Vorgang ausgeführt wurde.
- **Leere Patrone ignorieren.** Aktivieren Sie diese Option, wenn das Drucken fortgesetzt werden soll, auch wenn das Ende der Gebrauchsdauer einer Patrone erreicht ist.
- **Automatische Reduzierung der Auflösung.** Aktivieren Sie diese Option, wenn die Druckauflösung automatisch reduziert werden soll, wenn eine Seite zu viel Speicher benötigt.
- **Ort.** Wählen Sie das entsprechende Land bzw. die Region aus.



HINWEIS: Klicken Sie auf **Übernehmen**, damit die Änderungen wirksam werden.

Einrichten von Statuswarnmeldungen

Mit der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox können Sie den Drucker so einrichten, dass er bei bestimmten Ereignissen Popup-Warnmeldungen an den Computer ausgibt. Ereignisse, die Warnmeldungen auslösen sind z.B. Staus, niedriger Tonerstand in HP Druckpatronen, Verwendung von nicht-HP Druckpatronen, leere Eingabefächer und bestimmte Fehlermeldungen.



HINWEIS: Klicken Sie auf **Übernehmen**, damit die Änderungen wirksam werden.

Service

Klicken Sie auf **Rücksetzen**, um die Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Standardwerte zurückzusetzen.

Verbrauchsmaterial kaufen

Diese Schaltfläche oben auf jeder Seite führt zu einer Website, auf der Sie Verbrauchsmaterial bestellen können. Um diese Funktion nutzen zu können, ist ein Internetzugang erforderlich.

Weitere Links

In diesem Bereich werden Verknüpfungen zum Internet bereitgestellt. Wenn Sie eine dieser Verknüpfungen verwenden möchten, benötigen Sie einen Internetzugang. Wenn Sie eine Einwahlverbindung verwenden und beim Öffnen von HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox keine Verbindung mit dem Internet hergestellt wurde, müssen Sie die Verbindung vor dem Öffnen der

Websites aufbauen. Dazu müssen Sie HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox möglicherweise schließen und dann erneut öffnen.

- **HP Instant Support.** Stellt eine Verbindung zur HP Instant Support-Website her.
- **Produkt-Support.** Stellt eine Verbindung zur Support-Website für das Gerät her, auf der nach Informationen zu bestimmten Problemen gesucht werden kann.
- **Verbrauchsmaterial kaufen.** Bestellen von Verbrauchsmaterial auf der HP Website.
- **Produktregistrierung.** Stellt eine Verbindung zur entsprechenden HP Website her.

Verbrauchsmaterial verwalten

Lagern von Druckpatronen

Nehmen Sie die Druckpatrone erst unmittelbar vor dem Gebrauch aus der Verpackung.



ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Druckpatrone zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus.

HP Richtlinien für nicht von HP hergestellte Druckpatronen

Hewlett-Packard kann die Verwendung von Druckpatronen anderer Hersteller nicht empfehlen, unabhängig davon, ob es sich dabei um neue, nachgefüllte oder überholte Druckpatronen handelt.



HINWEIS: Schäden, die bei der Verwendung von nicht von HP hergestellten Druckpatronen entstehen, sind durch die HP Gewährleistung und Kundendienstvereinbarungen nicht abgedeckt.

Informationen zum Einsetzen neuer HP Druckpatronen finden Sie unter [„Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55](#). Befolgen Sie zum Recycling der verbrauchten Patrone die Anweisungen, die Sie mit der neuen Patrone erhalten.

HP Hotline und Website für Produktpiraterie

Rufen Sie die HP Hotline für Produktpiraterie an (+ 1-877-219-3183, in Nordamerika gebührenfrei), oder rufen Sie die Seite www.hp.com/go/anticounterfeit auf, wenn Sie eine HP Druckpatrone einsetzen und auf dem Bedienfeld angegeben wird, dass es sich dabei nicht um eine Druckpatrone von HP handelt. HP hilft Ihnen bei der Feststellung, ob es sich um eine Originalpatrone handelt sowie bei den Schritten zur Lösung des Problems.

Die folgenden Anzeichen können darauf hinweisen, dass es sich bei Ihrer Druckpatrone nicht um ein Originalprodukt von HP handelt:

- Im Zusammenhang mit der Druckpatrone tritt eine Vielzahl von Problemen auf.
- Die Patrone sieht anders aus als sonst aus (z.B. fehlt der orangefarbene Streifen oder die Verpackung unterscheidet sich von der HP Verpackung).

Leere Patronen ignorieren

Eine Meldung **Verbrauchsmaterial bestellen** wird angezeigt, wenn der Toner in einer Druckpatrone zur Neige geht. Eine Meldung **Verbrauchsmaterial ersetzen** wird angezeigt, wenn die Druckpatrone leer ist. Zur Erzielung einer optimalen Druckqualität empfiehlt HP, Druckpatronen zu ersetzen, wenn die Meldung **Verbrauchsmaterial ersetzen** angezeigt wird. Probleme mit der Druckqualität können auftreten, wenn eine leere Patrone verwendet wird. Dies führt zur Vergeudung von Druckmedien und von Toner aus anderen Patronen. Wird die Druckpatrone ersetzt, sobald die Meldung **Verbrauchsmaterial ersetzen** angezeigt wird, lässt sich diese Vergeudung vermeiden.

Die Funktion **Leere Patronen ignorieren** in HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox ermöglicht die Weiterverwendung einer Patrone, die das Ende ihrer empfohlenen Gebrauchsdauer erreicht hat.



VORSICHT! Die Aktivierung der Funktion **Leere Patronen ignorieren** kann die Druckqualität beeinträchtigen.

VORSICHT! Mängel bei der Druckqualität oder Schäden am Verbrauchsmaterial, die auftreten, wenn ein HP Verbrauchsmaterial bei aktivierter Ignorieren-Funktion für leere Druckpatronen verwendet wird, werden von der HP Gewährleistung für Druckpatronen nicht abgedeckt. Informationen zur Gewährleistung finden Sie unter [„Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatrone“ auf Seite 94](#).

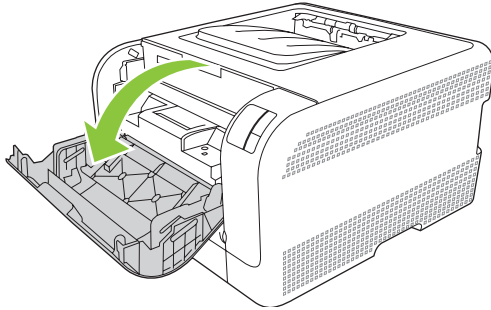
Sie können die Funktion **Leere Patrone ignorieren** jederzeit aktivieren oder deaktivieren. Beim Einsetzen einer neuen Druckpatrone muss sie nicht erneut aktiviert werden. Wenn die Funktion **Leere Patrone ignorieren** aktiviert ist, setzt das Gerät den Druckbetrieb automatisch fort, wenn eine Druckpatrone das Ende ihrer empfohlenen Gebrauchsdauer erreicht hat. Eine Meldung **Material ersetzen - Ignorieren aktiv** wird angezeigt, wenn eine Druckpatrone in diesem Modus verwendet wird. Wenn Sie die Druckpatrone durch eine neue ersetzen, wird der Ignorieren-Modus deaktiviert, bis eine weitere Druckpatrone das Ende der empfohlenen Gebrauchsdauer erreicht.

Aktivieren bzw. Deaktivieren der Funktion „Leere Patrone ignorieren“

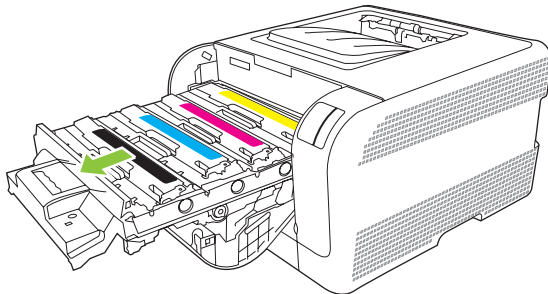
1. Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter [„Aufrufen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox“ auf Seite 47](#).
2. Klicken Sie auf den Ordner **Geräteeinstellungen** und dann auf die Seite **System-Setup**.
3. Wählen Sie für die Funktion **Leere Patrone ignorieren** die Einstellung **Ein**, um die Funktion zu aktivieren. Wählen Sie **Aus**, um sie zu deaktivieren.

Austauschen von Druckpatronen

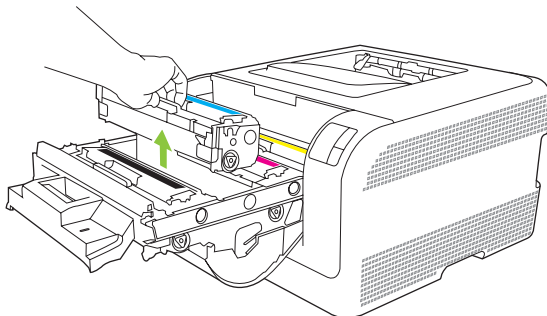
1. Öffnen Sie die vordere Klappe.



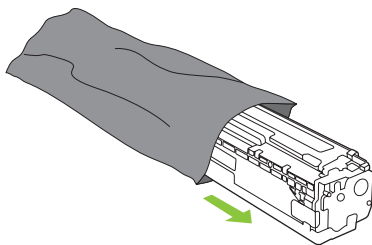
2. Ziehen Sie das Druckpatronenfach heraus.



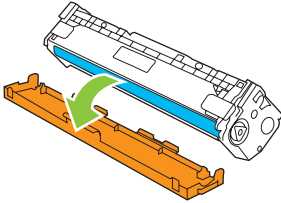
3. Fassen Sie die alte Druckpatrone am Griff an, und heben Sie sie gerade nach oben heraus.



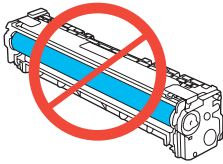
4. Nehmen Sie die neue Druckpatrone aus der Verpackung.



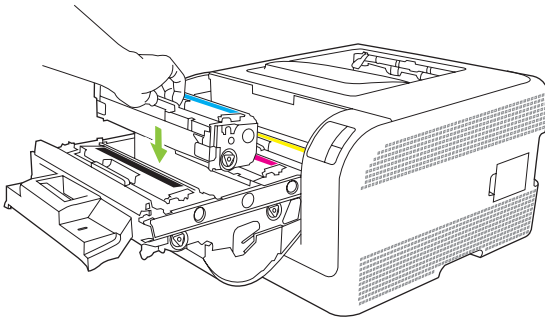
5. Entfernen Sie den orangefarbenen Plastikschutz an der Unterseite der neuen Druckpatrone.



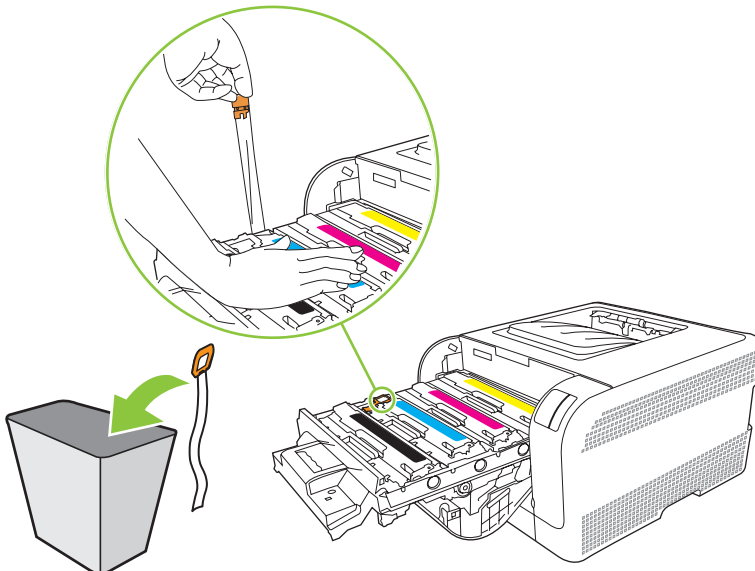
-  **ACHTUNG:** Berühren Sie nicht die Bildtrommel an der Unterseite der Druckpatrone. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können die Druckqualität beeinträchtigen.



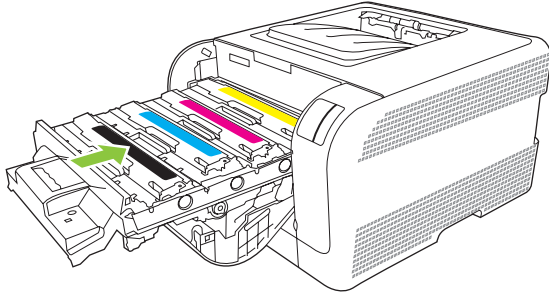
6. Setzen Sie die neue Druckpatrone in das Gerät ein.



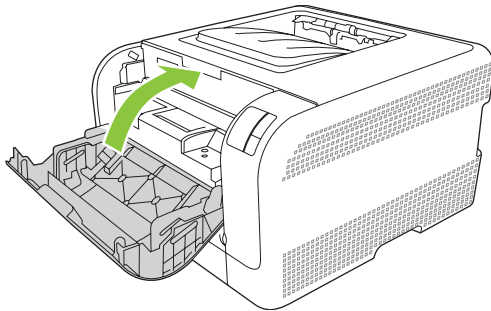
7. Ziehen Sie die Lasche links an der Druckpatrone gerade nach oben, und ziehen Sie die Schutzfolie ganz ab. Entsorgen Sie die Schutzfolie.



8. Schließen Sie das Druckpatronenfach.



9. Schließen Sie die vordere Klappe.



10. Legen Sie die alte Druckpatrone in den Karton, in dem die neue Patrone verpackt war. Befolgen Sie die im Karton enthaltenen Anweisungen zum Recycling.

Reinigen des Geräts

Während des Druckvorgangs können sich Papier-, Toner- und Staubpartikel im Gerät ansammeln. Nach einer gewissen Zeit kann dies zu Problemen mit der Druckqualität führen, wie z.B. Tonerflecken oder verschmierter Toner. Dieses Gerät besitzt einen Reinigungsmodus, mit dem solche Probleme beseitigt und verhindert werden können.

1. Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter [„Aufrufen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox“ auf Seite 47](#).
2. Klicken Sie auf den Ordner **Hilfe** und anschließend auf die Seite **Fehlerbehebung**.
3. Klicken Sie im Bereich für den **Reinigungsmodus** auf **Start**, um den Reinigungsvorgang zu starten.
4. Das Gerät verarbeitet eine Seite und kehrt dann in den Bereitschaftszustand zurück.

7 Lösen von Problemen

- [Grundlegende Checkliste zur Fehlerbehebung](#)
- [Status-LED-Leuchtmuster](#)
- [Status-Warmmeldungen](#)
- [Papierstau](#)
- [Probleme mit der Druckqualität](#)
- [Leistungsprobleme](#)
- [Probleme mit der Druckersoftware](#)

Grundlegende Checkliste zur Fehlerbehebung

Wenn Probleme mit dem Gerät auftreten, können Sie die Ursache mit Hilfe der folgenden Prüfliste ermitteln:

- Ist das Gerät an die Stromversorgung angeschlossen?
- Ist das Gerät eingeschaltet?
- Befindet sich das Gerät im Status **Bereit**?
- Sind alle erforderlichen Kabel angeschlossen?
- Wurde HP Original-Verbrauchsmaterial eingesetzt?
- Wurden kürzlich ausgewechselte Druckpatronen korrekt installiert und wurde der herausziehbare Streifen aus der Patrone entfernt?

Weitere Informationen zur Inbetriebnahme finden Sie in den Einrichtungsanweisungen.

Wenn Sie in diesem Handbuch keine Lösungen für Ihre Probleme finden, besuchen Sie die Website www.hp.com/support/ljcp1210series.

Faktoren, die sich auf die Leistung des Geräts auswirken

Mehrere Faktoren bestimmen, wie lange das Drucken eines Auftrags dauert:


- Maximale Druckgeschwindigkeit in Seiten pro Minute (Seiten/min)
- Verwendung von speziellem Papier (z.B. Transparentfolien, schweres Papier oder Sonderformate)
- Verarbeitungs- und Ladezeiten des Geräts
- Komplexität und Größe von Grafiken
- Geschwindigkeit des verwendeten Computers
- USB-Verbindung

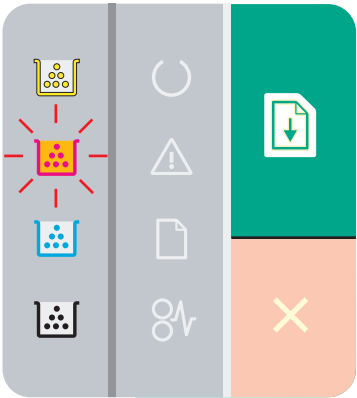

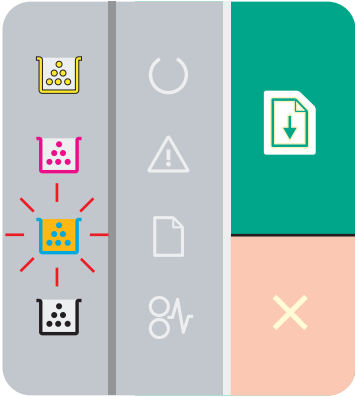

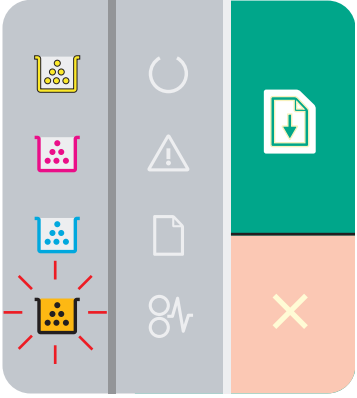

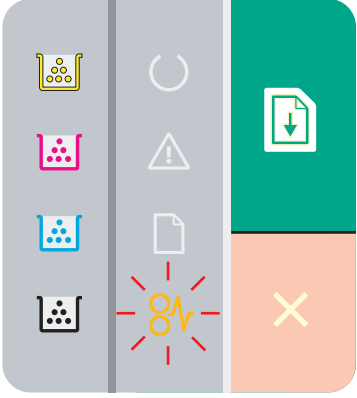
Status-LED-Leuchtmuster

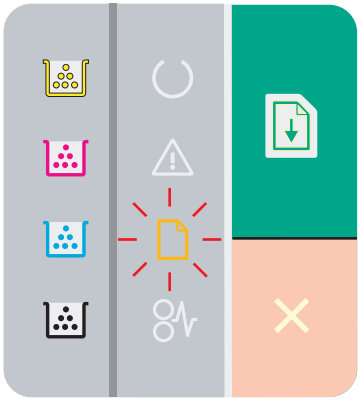
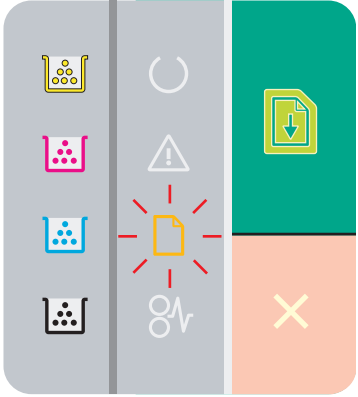


HINWEIS: In den Illustrationen in der folgenden Tabelle bedeuten die kleinen „Strahlen“ um eine Lampe, dass sie blinkt.

LED-Status	Gerätezustand	Aktion
	<p>Initialisierung/Start/Kalibrierung</p> <p>Wenn sich der Drucker im Zustand „Start“ befindet, leuchten die Wiederaufnahme-, Bereit- und Achtung-LEDs (mit einer Rate von 500 ms) nacheinander auf.</p> <p>Auftragsabbruch</p> <p>Nachdem der Vorgang abgeschlossen wurde, kehrt der Drucker wieder in den Bereitschaftszustand zurück.</p>	<p>Während der Initialisierung und des Auftragsabbruchs bleibt das Drücken von Tasten ohne Wirkung.</p>
	<p>Bereitschaft</p> <p>Der Drucker ist bereit, es läuft kein Druckauftrag.</p>	<p>Drücken Sie zum Drucken einer Konfigurations- und einer Verbrauchsmaterial-Statusseite die Wiederaufnahme-Taste länger als eine Sekunde.</p>
	<p>Verarbeiten von Daten</p> <p>Der Drucker verarbeitet oder empfängt gerade Daten.</p>	<p>Wenn Sie den aktuellen Auftrag abbrechen möchten, drücken Sie die Abbruch-Taste.</p>

LED-Status	Gerätezustand	Aktion
	<p>Übergebarer Fehler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeiner übergebarer Fehler • Temporärer Gerätefehler 	<p>Um den Druckerbetrieb fortzusetzen und die Daten nach Möglichkeit zu drucken, drücken Sie die Wiederaufnahme-Taste.</p> <p>Wenn der Betrieb fortgesetzt werden kann, geht der Drucker in den Zustand „Verarbeiten von Daten“ über und schließt den Druckauftrag ab.</p> <p>Kann die Fehlerbedingung nicht überwunden und der Betrieb nicht fortgesetzt werden, kehrt der Drucker in den Zustand „Übergebarer Fehler“ zurück.</p>
	<p>Achtung</p> <p>Eine Klappe ist offen.</p>	<p>Schließen Sie die Klappe.</p>
	<p>Schwerwiegender Fehler</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker wieder ein. • Wenn Sie das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich an den HP Kundendienst (siehe „HP Kundendienst“ auf Seite 95).
	<p>Gelbe Patrone leer oder fehlt</p>	<p>Die gelbe Druckpatrone hat das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht.</p> <p>Ersetzen Sie die Patrone. Stellen Sie sicher, dass die Druckpatrone korrekt installiert ist.</p> <p> HINWEIS: Wenn Sie die Option zum Ignorieren der Meldung Patrone <Farbe> ersetzen wählen, hört die LED auf zu blinken und leuchtet fortwährend, bis Sie die Patrone ersetzt haben.</p>

LED-Status	Gerätezustand	Aktion
	Magenta-Patrone leer oder fehlt	<p>Die Magenta-Druckpatrone hat das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht.</p> <p>Ersetzen Sie die Patrone. Stellen Sie sicher, dass die Druckpatrone korrekt installiert ist.</p> <p> HINWEIS: Wenn Sie die Option zum Ignorieren der Meldung Patrone <Farbe> ersetzen wählen, hört die LED auf zu blinken und leuchtet fortwährend, bis Sie die Patrone ersetzt haben.</p>
	Cyan-Patrone leer oder fehlt	<p>Die Cyan-Druckpatrone hat das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht.</p> <p>Ersetzen Sie die Patrone. Stellen Sie sicher, dass die Druckpatrone korrekt installiert ist.</p> <p> HINWEIS: Wenn Sie die Option zum Ignorieren der Meldung Patrone <Farbe> ersetzen wählen, hört die LED auf zu blinken und leuchtet fortwährend, bis Sie die Patrone ersetzt haben.</p>
	Schwarze Patrone leer oder fehlt	<p>Die schwarze Druckpatrone hat das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht.</p> <p>Ersetzen Sie die Patrone. Stellen Sie sicher, dass die Druckpatrone korrekt installiert ist.</p> <p> HINWEIS: Wenn Sie die Option zum Ignorieren der Meldung Patrone <Farbe> ersetzen wählen, hört die LED auf zu blinken und leuchtet fortwährend, bis Sie die Patrone ersetzt haben.</p>
	Medienstaus	<p>Beseitigen Sie den Stau. Weitere Informationen finden Sie unter „Papierstau“ auf Seite 70.</p>

LED-Status	Gerätezustand	Aktion
	<p>Kein Papier mehr im Drucker vorhanden</p>	<p>Legen Sie Papier oder andere Medien ein.</p>
	<p>Manuelle Zufuhr</p>	<p>Legen Sie Papier oder andere Medien ein, das bzw. die unterstützt werden. Weitere Informationen finden Sie unter „Papier und Druckmedien“ auf Seite 15.</p> <p>Drücken Sie die Wiederaufnahme-Taste, um diesen Fehler zu übergehen.</p>

Status-Warnmeldungen

Status-Warnmeldungen werden am Computer angezeigt, wenn am Gerät bestimmte Probleme aufgetreten sind. Die folgende Tabelle enthält Informationen zum Lösen der Probleme.

Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
<Typ>-Papier einlegen	Das Fach ist leer.	Legen Sie Druckmedien in das Fach ein.
Abkühlmodus	Nach längerem ununterbrochenem Betrieb oder nach dem Drucken auf schmalen Papier muss das Gerät den Druckbetrieb unterbrechen und abkühlen.	Wenn das Gerät abgekühlt ist, wird der Druckbetrieb wieder aufgenommen.
Auflösung reduziert	Eine Seite benötigt mehr Speicher, als auf dem Gerät verfügbar ist. Das Gerät hat die Auflösung des Druckbilds reduziert, damit die Seite gedruckt werden kann.	Benötigt die Seite zu viel Speicher, können Sie versuchen, sie in dem Programm, mit dem sie erstellt wurde, zu vereinfachen. Möchten Sie verhindern, dass das Gerät die Auflösung automatisch reduziert, können Sie diese Einstellung im Bereich Systemeinstellungen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox deaktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software“ auf Seite 47.
Drucken	Das Gerät druckt ein Dokument.	Warten Sie, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist.
Drucker Fehleinzug	Das Druckwerk hat kein Medium eingezogen.	Legen Sie die Medien wieder in das Zufuhrfach ein, und drücken Sie die Wiederaufnahme-Taste, um den Auftrag fortzusetzen. Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95.
Druckwerk-Kommunikationsfehler	Im Drucker ist ein interner Kommunikationsfehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird. Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein. Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95.
Falsche Patrone <Farbe>	Eine Druckpatrone wurde in den falschen Schacht eingesetzt.	Überprüfen Sie, ob sich die einzelnen Druckpatronen im richtigen Schacht befinden. Die Druckpatronen sind in der folgenden Reihenfolge eingesetzt (von vorn nach hinten): Schwarz, Cyan, Magenta, Gelb.

Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
Fehler am DC-Controller	Der Drucker hat einen internen Fehler festgestellt.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95.</p>
Fehler in Fixiereinheit	Der Drucker hat einen Fehler in der Fixiereinheit festgestellt.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Tritt der Fehler erneut auf, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie mindestens 25 Minuten und schalten das Gerät dann ein.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95.</p>
Hintere Klappe offen	Die Klappe ist offen.	Schließen Sie die Klappe.
Kalibrierung läuft	Das Gerät führt den internen Kalibrierungsprozess aus, um die bestmögliche Druckqualität zu erzielen.	Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen wurde.
Keine Verbindung	Die Kommunikation zwischen Druckersoftware und Drucker ist nicht möglich.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist. 2. Prüfen Sie, dass das USB-Kabel fest am Drucker und am Computer angeschlossen ist.
Manuelle Zufuhr	Der Modus für die manuelle Zufuhr ist festgelegt.	Legen Sie die richtigen Druckmedien in das Fach ein, und drücken Sie dann die Wiederaufnahme-Taste, um die Meldung zu löschen.
Nicht autorisierte Patrone <Farbe> installiert	Es wurde neues Verbrauchsmaterial installiert, das nicht von HP stammt. Diese Meldung wird so lange angezeigt, bis HP Verbrauchsmaterial installiert ist oder Sie die Wiederaufnahme-Taste drücken.	<p>Falls Sie der Meinung sind, HP Verbrauchsmaterial gekauft zu haben, öffnen Sie die Seite www.hp.com/go/anticounterfeit.</p> <p>Falls aufgrund der Verwendung von nicht von HP hergestelltem Verbrauchsmaterial</p>

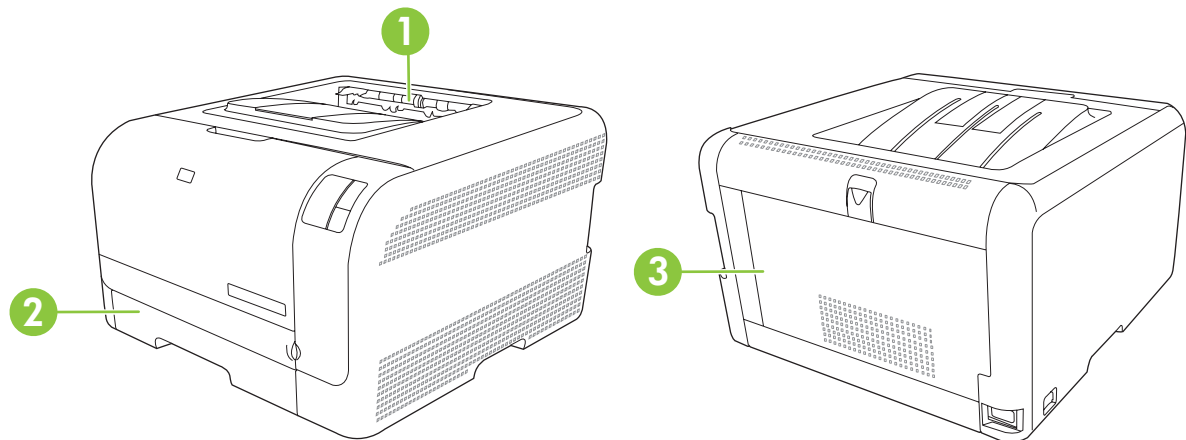
Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
		Service oder Reparaturen erforderlich werden, gilt hierfür keine HP Gewährleistung. Drücken Sie zum Fortsetzen des Druckbetriebs die Wiederaufnahme-Taste.
Patrone <Farbe> bestellen	Die angegebene Druckpatrone nähert sich dem Ende ihrer Nutzungsdauer.	Bestellen Sie die angegebene Druckpatrone. Das Drucken wird so lange fortgesetzt, bis Patrone <Farbe> ersetzen angezeigt wird.
Patrone <Farbe> ersetzen	Die Druckpatrone ist leer.	Ersetzen Sie die Druckpatrone.
Patrone <Farbe> ersetzen - Ignorieren aktiv	Eine Druckpatrone hat das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht. Sie haben jedoch die Option zum Ignorieren dieser Meldung und zum Fortsetzen des Druckbetriebs gewählt. Es können Probleme mit der Druckqualität auftreten.	Ersetzen Sie die Druckpatrone.
Patrone <Farbe> installieren	Die Patrone ist nicht oder nicht ordnungsgemäß im Drucker installiert.	Setzen Sie die Druckpatrone ein.
Patrone <Farbe> nicht von HP	Es wurde neues Verbrauchsmaterial installiert, das nicht von HP stammt. Diese Meldung wird so lange angezeigt, bis HP Verbrauchsmaterial installiert ist oder Sie die Wiederaufnahme-Taste drücken.	Falls Sie der Meinung sind, HP Verbrauchsmaterial gekauft zu haben, öffnen Sie die Seite www.hp.com/go/anticounterfeit . Falls aufgrund der Verwendung von nicht von HP hergestelltem Verbrauchsmaterial Service oder Reparaturen erforderlich werden, gilt hierfür keine HP Gewährleistung. Drücken Sie zum Fortsetzen des Druckbetriebs die Wiederaufnahme-Taste.
Patrone leer - Ignorieren aktiv	Eine Druckpatrone hat das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht. Sie haben jedoch die Option zum Ignorieren dieser Meldung und zum Fortsetzen des Druckbetriebs gewählt. Bei künftigen Druckaufträgen können Mängel bei der Druckqualität auftreten, wenn die Patrone nicht ersetzt wird.	Drücken Sie die Wiederaufnahme-Taste, um die Meldung zu löschen. Ersetzen Sie die Druckpatrone so bald wie möglich.
Scanner-Fehler Cyan	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird. Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein. Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „ HP Kundendienst “ auf Seite 95.

Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
Scanner-Fehler Gelb	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95.</p>
Scanner-Fehler Magenta	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95.</p>
Scanner-Fehler Schwarz	Ein interner Fehler ist aufgetreten.	<p>Schalten Sie den Drucker am Netzschalter aus, warten Sie mindestens 30 Sekunden, und schalten Sie ihn wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker gestartet wird.</p> <p>Wenn Sie einen Überspannungsschutz verwenden, entfernen Sie ihn. Schließen Sie den Drucker direkt an die Wandsteckdose an. Schalten Sie den Drucker am Netzschalter ein.</p> <p>Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95.</p>
Schutzfolie nicht entfernt	An einer der Druckpatronen haftet noch die Transportschutzfolie.	Öffnen Sie das Druckpatronenfach, und stellen Sie sicher, dass die Schutzfolie von jeder Druckpatrone vollständig entfernt wurde.
Seite zu komplex	Der Drucker kann die Seite nicht verarbeiten.	Drücken Sie die Wiederaufnahme-Taste, um mit dem Drucken der Seite fortzufahren. Dies kann sich jedoch auf die Ausgabe auswirken.
Stau Fach 1	Das Gerät hat einen Stau im Papierfach festgestellt.	Beseitigen Sie den Stau. Weitere Informationen finden Sie unter „Papierstau“ auf Seite 70 .

Warnmeldung	Beschreibung	Empfohlene Vorgehensweise
Stau in <Bereich> (<Bereich> gibt an, wo der Stau aufgetreten ist)	Der Drucker hat einen Stau festgestellt.	Beseitigen Sie den Stau im in der Meldung angegebenen Bereich. Der Auftrag wird fortgesetzt. Wenn das nicht der Fall ist, führen Sie den Druckvorgang erneut durch. Weitere Informationen finden Sie unter „Papierstau“ auf Seite 70 . Sollte diese Meldung weiterhin angezeigt werden, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95 .
Verbrauchsmaterial ersetzen	Mehr als eine Druckpatrone ist leer.	Drucken Sie eine Verbrauchsmaterial-Statusseite, um zu bestimmen, welche Patronen leer sind. Weitere Informationen finden Sie unter „Drucken von Informationsseiten“ auf Seite 46 . Ersetzen Sie die Patronen.
Verbrauchsmaterial ersetzen - Ignorieren aktiv	Mehrere Druckpatronen haben das Ende ihrer Gebrauchsdauer erreicht. Sie haben jedoch die Option zum Ignorieren dieser Meldung und zum Fortsetzen des Druckbetriebs gewählt. Es können Probleme mit der Druckqualität auftreten.	Ersetzen Sie die Druckpatronen.
Verbrauchsmaterial - Speicherfehler bei <Farbe>	Das elektronische Etikett der Druckpatronen fehlt oder kann nicht gelesen werden.	<ul style="list-style-type: none"> ● Setzen Sie die Druckpatrone erneut ein. ● Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. ● Wenn das Problem weiterhin besteht, ersetzen Sie die Patrone.
Vordere Klappe offen	Die Klappe ist offen.	Schließen Sie die Klappe.

Papierstau

Bestimmen Sie den Ort des Staus anhand dieser Abbildung. Anweisungen zur Staubehebung siehe [„Beheben von Staus“ auf Seite 71](#).



-
- | | |
|---|---------------|
| 1 | Ausgabefach |
| 2 | Fach 1 |
| 3 | Fixiereinheit |
-

Papierstaubehebung

Wenn die Staubehebungsfunktion aktiviert ist, druckt das Gerät die Seiten, die durch einen Stau beschädigt wurden, erneut.

Die Staubehebungsfunktion können Sie über die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox aktivieren.


1. Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter [„Aufrufen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox“ auf Seite 47](#).
2. Klicken Sie auf den Ordner **Geräteeinstellungen** und dann auf **System-Setup**.
3. Wählen Sie für **Papierstaubehebung** in der Dropdown-Liste die Einstellung **Ein**.

Häufige Ursachen für Papierstaus

Häufige Ursachen für Papierstaus¹

Mögliche Ursache	Lösung
Die Führungen für Papierlänge und -breite sind nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Führungen so ein, dass sie am Papierstapel anliegen.
Die Medien entsprechen nicht den Spezifikationen.	Verwenden Sie nur Medien, die den HP Spezifikationen entsprechen. Weitere Informationen finden Sie unter „Papier und Druckmedien“ auf Seite 15 .
Es werden Medien verwendet, die bereits einen Drucker oder ein Kopiergerät durchlaufen haben.	Verwenden Sie keine Medien, die bereits bedruckt oder kopiert wurden.

Häufige Ursachen für Papierstaus¹

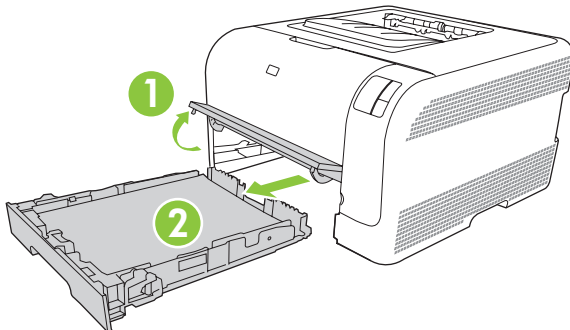
Mögliche Ursache	Lösung
Ein Zufuhrfach wurde inkorrekt geladen.	Entfernen Sie überschüssige Medien aus dem Zufuhrfach. Stellen Sie sicher, dass der Stapel die maximale Stapelhöhe im Fach nicht überschreitet. Weitere Informationen finden Sie unter „Einlegen von Papier und Druckmedien“ auf Seite 22 .
Die Medien werden schief zugeführt.	Die Führungen im Zufuhrfach sind nicht richtig ausgerichtet. Richten Sie sie so aus, dass sie den Stapel sicher festhalten, ohne ihn zu biegen.
Die Medien haften oder kleben zusammen.	Nehmen Sie die Medien heraus, biegen Sie sie, drehen Sie sie um 180 Grad oder drehen Sie sie um. Legen Sie die Medien wieder in das Fach ein.  HINWEIS: Das Papier darf nicht gefächert werden. Aufgrund der beim Fächern möglicherweise entstehenden statischen Aufladung können die einzelnen Papierseiten zusammenhaften.
Die Medien werden entfernt, bevor sie im Ausgabefach abgelegt werden.	Warten Sie, bis sich die Seite vollständig im Ausgabefach befindet, bevor Sie sie entfernen.
Die Medien sind in schlechtem Zustand.	Ersetzen Sie die Medien.
Die inneren Walzen des Fachs greifen das Druckmedium nicht.	Entfernen Sie das oberste Blatt des Medienstapels. Wenn die Medien schwerer sind als 163 g/m ² , werden sie unter Umständen nicht aus dem Fach eingezogen.
Die Medien haben raue oder gezackte Ränder.	Ersetzen Sie die Medien.
Die Medien sind perforiert oder haben einen geprägten Aufdruck.	Perforierte oder geprägte Druckmedien lassen sich nicht leicht trennen. Legen Sie die Blätter einzeln ein.
Das Papier wurde nicht ordnungsgemäß gelagert.	Ersetzen Sie das Papier in den Fächern. Papier sollte in seiner Originalverpackung in einer regulierten Umgebung gelagert werden.

¹ Falls weiterhin Papierstaus im Gerät auftreten, wenden Sie sich an den HP Kundendienst oder Ihren autorisierten HP Serviceanbieter.

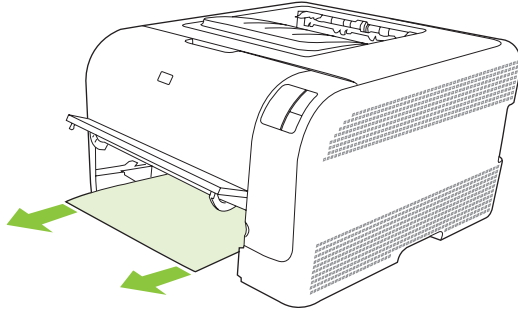
Beheben von Staus

Stau in Fach 1

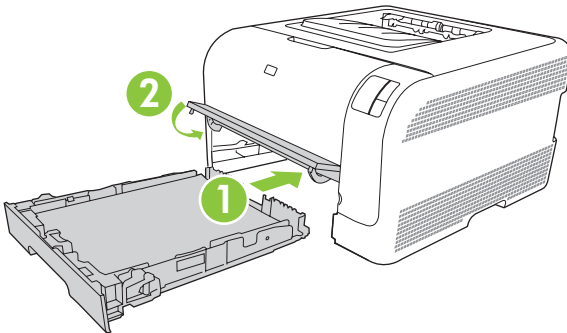
1. Ziehen Sie Fach 1 heraus und stellen Sie es auf einer ebenen Fläche ab.



2. Ziehen Sie das eingeklemmte Blatt gerade heraus.



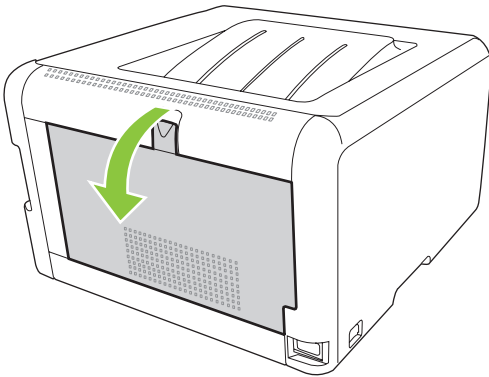
3. Schieben Sie Fach 1 wieder ein.



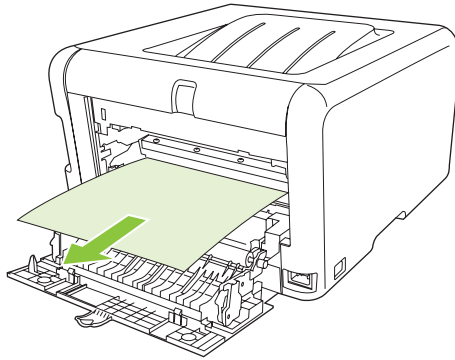
4. Drücken Sie die Wiederaufnahmetaste, um mit dem Drucken fortzufahren.

Stau im Bereich der Fixiereinheit

1. Öffnen Sie die hintere Klappe.

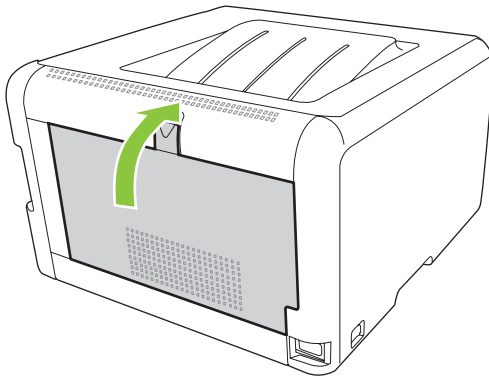


2. Entfernen Sie die gestauten Blätter.



HINWEIS: Wenn ein Blatt reißt, stellen Sie sicher, dass alle Teile entfernt sind, bevor Sie den Druck wieder aufnehmen.

3. Schließen Sie die hintere Klappe.



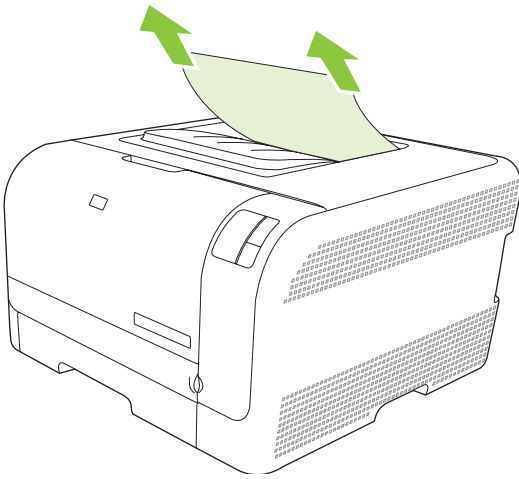
Stau in Ausgabefach

1. Überprüfen Sie, ob sich gestautes Papier im Ausgabefach befindet.

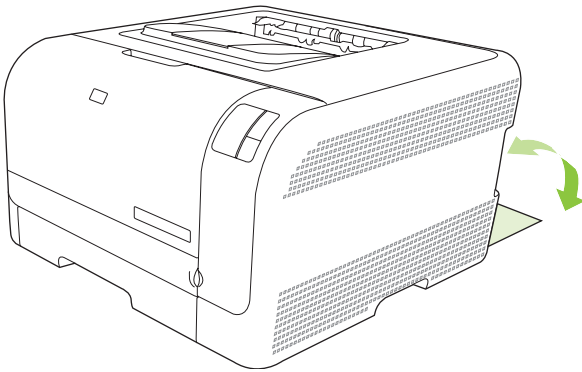
2. Entfernen Sie alle Medien, die zu sehen sind.



HINWEIS: Wenn ein Blatt reißt, stellen Sie sicher, dass alle Teile entfernt sind, bevor Sie den Druck wieder aufnehmen.



3. Öffnen und schließen Sie die hintere Klappe, um die Meldung zu löschen.



Probleme mit der Druckqualität

Unter Umständen treten hin und wieder Probleme mit der Druckqualität auf. Die Informationen in den folgenden Absätzen unterstützen Sie bei der Ermittlung und der Lösung dieser Probleme.

Verbessern der Druckqualität

Prüfen Sie immer, ob die Einstellung **Papierart** im Druckertreiber mit der verwendeten Papierart übereinstimmt.

Verwenden Sie die Einstellungen für die Druckqualität im Druckertreiber, um Probleme mit der Druckqualität zu vermeiden. Weitere Informationen finden Sie unter [„Einstellungen für die Druckqualität“ auf Seite 31](#).

Verwenden Sie den Bereich **Geräteeinstellungen** in der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox, um Einstellungen vorzunehmen, die sich auf die Druckqualität auswirken. Weitere Informationen finden Sie unter [„Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software“ auf Seite 47](#). Verwenden Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox auch zur Behebung von Problemen mit der Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie unter [„Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox zur Behebung von Problemen mit der Druckqualität“ auf Seite 82](#).

Bestimmen und Beheben von Problemen mit der Druckqualität

Ermitteln und beheben Sie mithilfe der Checkliste und den Tabellen für Druckqualitätsprobleme in diesem Abschnitt Ihre Probleme mit der Druckqualität.

Prüfliste für die Druckqualität

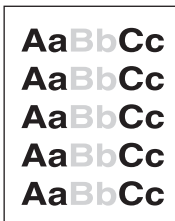

Allgemeine Probleme mit der Druckqualität können anhand der folgenden Prüfliste behoben werden:


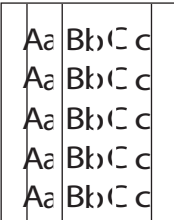


1. Vergewissern Sie sich, dass das verwendete Papier oder die Druckmedien den Spezifikationen entsprechen. Im Allgemeinen werden auf glattem Papier bessere Resultate erzielt.
2. Vergewissern Sie sich bei Verwendung von Spezialmedien wie Etiketten, Transparentfolien, Hochglanzpapier oder Briefkopfpapier, dass Sie nach Typ drucken.
3. Drucken Sie eine Konfigurations- und eine Verbrauchsmaterial-Statusseite. Weitere Informationen finden Sie unter [„Drucken von Informationsseiten“ auf Seite 46](#).
 - Überprüfen Sie anhand der Zubehörstatusseite, ob Druckpatronen oder die Bildtrommel fast oder ganz verbraucht sind. Für nicht von HP hergestellte Druckpatronen werden keine Informationen zur Verfügung gestellt.
 - Wenn die Seiten nicht richtig gedruckt werden, ist das Problem auf die Hardware zurückzuführen. Wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter [„HP Kundendienst“ auf Seite 95](#) oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Drucker erhalten haben.
4. Drucken Sie eine Testseite in der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox. Wenn die Seite gedruckt wird, ist das Problem auf den Druckertreiber zurückzuführen.

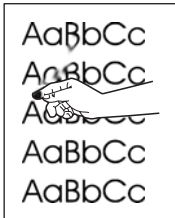
5. Verwenden Sie ein anderes Programm, und versuchen Sie erneut, den Druckauftrag auszuführen. Wenn die Seite richtig gedruckt wird, ist das Problem auf das verwendete Programm zurückzuführen.
6. Starten Sie den Computer und das Gerät neu, und starten Sie den Druckvorgang erneut. Wenn das Problem nicht behoben wurde, wählen Sie eine der folgenden Optionen:
 - Wenn sich das Problem auf alle gedruckten Seiten auswirkt, finden Sie Hilfe unter [„Allgemeine Druckqualitätsprobleme“ auf Seite 76](#).
 - Wenn das Problem nur bei in Farbe gedruckten Seiten auftritt, finden Sie Hilfe unter [„Beheben von Problemen mit Farbdokumenten“ auf Seite 81](#).

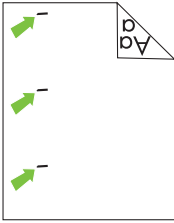
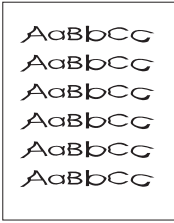
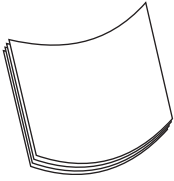
Allgemeine Druckqualitätsprobleme

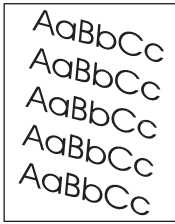
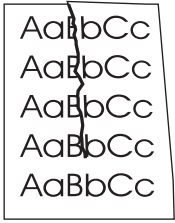
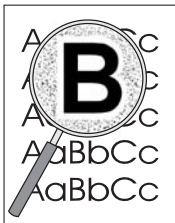

In den folgenden Beispielen ist Papier im Letter-Format abgebildet, das mit der kurzen Kante zuerst in den Drucker eingezogen wurde. Es werden Probleme dargestellt, die bei jeder Art von gedruckten Seiten auftreten können. Dabei spielt es keine Rolle, ob in Farbe oder in Schwarzweiß gedruckt wird. Im Folgenden werden typische Ursachen und Lösungen für jedes dieser Beispiele aufgeführt.

Problem	Ursache	Lösung
Das Druckbild ist zu hell oder blass. 	Die Druckmedien entsprechen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard. Mindestens eine Druckpatrone ist unter Umständen fehlerhaft.	Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen. Drucken Sie eine Verbrauchsmaterial-Statusseite um die verbleibende Gebrauchsdauer zu überprüfen. Weitere Informationen finden Sie unter „Drucken von Informationsseiten“ auf Seite 46 . Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55 .
	Das Gerät ist so eingestellt, dass es die Meldung Patrone <Farbe> ersetzen ignoriert und das Drucken fortsetzt.	Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55 .
Es treten Tonerflecken auf. 	Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard. Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.	Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen. Reinigen Sie den Papierpfad. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigen des Geräts“ auf Seite 58 .

Problem	Ursache	Lösung
<p>Es treten Fehlstellen auf.</p> 	<p>Möglicherweise ist nur ein einzelnes Blatt beschädigt.</p> <p>Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers ist nicht gleichmäßig, oder es gibt Feuchtigkeitsflecken an der Papieroberfläche.</p> <p>Die gesamte Papiercharge ist schadhaft. Die Verfahren zur Herstellung von Druckmedien führen unter Umständen dazu, dass an einigen Stellen kein Toner aufgenommen wird.</p>	<p>Drucken Sie den Auftrag erneut.</p> <p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p> <p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p>
<p>Die Seite weist vertikale Linien oder Streifen auf.</p> 	<p>Mindestens eine Druckpatrone ist unter Umständen fehlerhaft.</p> <p>Das Gerät ist so eingestellt, dass es die Meldung Patrone <Farbe> ersetzen ignoriert und das Drucken fortsetzt.</p>	<p>Drucken Sie eine Verbrauchsmaterial-Statusseite um die verbleibende Gebrauchsdauer zu überprüfen. Weitere Informationen finden Sie unter „Drucken von Informationsseiten“ auf Seite 46.</p> <p>Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55.</p> <p>Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55.</p>
<p>Die Tonerichte der Hintergrundschattierung ist zu hoch.</p> 	<p>Bei sehr trockener Luft (geringer Luftfeuchtigkeit) wird die Hintergrundschattierung möglicherweise erhöht.</p> <p>Mindestens eine Druckpatrone ist unter Umständen fehlerhaft.</p> <p>Das Gerät ist so eingestellt, dass es die Meldung Patrone <Farbe> ersetzen ignoriert und das Drucken fortsetzt.</p>	<p>Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Geräts.</p> <p>Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55.</p> <p>Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55.</p>
<p>Die Druckmedien weisen verschmierten Toner auf.</p> 	<p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p> <p>Wenn die Vorderkante des Papiers verschmierten Toner aufweist, sind die Druckmedienführungen verschmutzt, oder es haben sich Fremdkörper im Papierpfad angesammelt.</p>	<p>Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen.</p> <p>Reinigen Sie die Druckmedienführungen.</p> <p>Reinigen Sie den Papierpfad. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigen des Geräts“ auf Seite 58.</p>




Problem	Ursache	Lösung
<p>Der Toner lässt sich durch Berührung leicht verwischen.</p> 	<p>Das Gerät ist nicht für das Drucken auf dem Medientyp eingestellt, den Sie verwenden möchten.</p>	<p>Wählen Sie im Druckertreiber die Registerkarte Papier, und legen Sie als Papiertyp den verwendeten Druckmedientyp fest. Bei Verwendung von schwerem Papier wird die Druckgeschwindigkeit möglicherweise verringert.</p>
	<p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p>	<p>Verwenden Sie Druckmedien, die den Vorgaben von Hewlett-Packard entsprechen.</p>
	<p>Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.</p>	<p>Reinigen Sie den Papierpfad. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigen des Geräts“ auf Seite 58.</p>
<p>Die Vorderseite der Druckausgabe weist in regelmäßigen Abständen Fehldruckstellen auf.</p> 	<p>Das Gerät ist nicht für das Drucken auf dem Medientyp eingestellt, den Sie verwenden möchten.</p>	<p>Wählen Sie im Druckertreiber die Registerkarte Papier, und legen Sie als Papiertyp den verwendeten Papiertyp fest. Bei Verwendung von schwerem Papier wird die Druckgeschwindigkeit möglicherweise verringert.</p>
	<p>Interne Teile des Druckers sind möglicherweise mit Toner verschmutzt.</p>	<p>Das Problem erledigt sich in der Regel nach einigen Seiten auch ohne Eingreifen.</p>
	<p>Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.</p>	<p>Reinigen Sie den Papierpfad. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigen des Geräts“ auf Seite 58.</p>
	<p>Die Fixiereinheit ist möglicherweise beschädigt oder verschmutzt.</p>	<p>Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox, um zu bestimmen, ob ein Problem mit der Fixiereinheit vorliegt, und drucken Sie die Diagnosesseite für die Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software“ auf Seite 47.</p> <p>Wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95 oder in dem Fallblatt, das Sie zusammen mit dem Drucker erhalten haben.</p>
	<p>Es könnte ein Problem mit einer Druckpatrone vorliegen.</p>	<p>Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox, um zu bestimmen, bei welcher Patrone ein Problem vorliegt, und drucken Sie die Diagnosesseite für die Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software“ auf Seite 47.</p>



Problem	Ursache	Lösung
<p>Die Rückseite der Druckausgabe weist in regelmäßigen Abständen Fehldruckstellen auf.</p> 	<p>Interne Teile des Druckers sind möglicherweise mit Toner verschmutzt.</p> <hr/> <p>Der Papierpfad muss möglicherweise gereinigt werden.</p> <hr/> <p>Die Fixiereinheit ist möglicherweise beschädigt oder verschmutzt.</p>	<p>Das Problem erledigt sich in der Regel nach einigen Seiten auch ohne Eingreifen.</p> <hr/> <p>Reinigen Sie den Papierpfad. Weitere Informationen finden Sie unter „Reinigen des Geräts“ auf Seite 58.</p> <hr/> <p>Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox, um zu bestimmen, ob ein Problem mit der Fixiereinheit vorliegt, und drucken Sie die Diagnosesseite für die Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie unter „Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software“ auf Seite 47.</p> <hr/> <p>Wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95 oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Drucker erhalten haben.</p>
<p>Die gedruckte Seite enthält fehlgeformte Zeichen.</p> 	<p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p> <hr/> <p>Bei einer Verformung, die einen Welleneffekt zur Folge hat, muss möglicherweise der Laser-Scanner gewartet werden.</p>	<p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p> <hr/> <p>Überprüfen Sie, ob das Problem auch auf der Konfigurationsseite auftritt. Wenn dies der Fall ist, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95 oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Drucker erhalten haben.</p>
<p>Die gedruckte Seite ist gewellt.</p> 	<p>Das Gerät ist nicht für das Drucken auf dem Medientyp eingestellt, den Sie verwenden möchten.</p> <hr/> <p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p> <hr/> <p>Eine Wellung des Papiers kann durch hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit verursacht werden.</p>	<p>Wählen Sie im Druckertreiber die Registerkarte Papier, und legen Sie als Papiertyp den verwendeten Papiertyp fest. Bei Verwendung von schwerem Papier wird die Druckgeschwindigkeit möglicherweise verringert.</p> <hr/> <p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p> <hr/> <p>Überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen des Geräts.</p>

Problem	Ursache	Lösung
<p>Text oder Grafiken auf der Seite sind schief gedruckt.</p> 	<p>Die Druckmedien wurden möglicherweise nicht richtig eingelegt.</p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass das Papier bzw. das Druckmedium richtig eingelegt ist und die Papierführungen nicht zu locker oder zu fest am Papierstapel anliegen. Weitere Informationen finden Sie unter „Einlegen von Papier und Druckmedien“ auf Seite 22.</p>
	<p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p>	<p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p>
<p>Die gedruckte Seite weist Falten oder Knitterstellen auf.</p> 	<p>Die Druckmedien wurden möglicherweise nicht richtig eingelegt.</p>	<p>Überprüfen Sie, ob die Druckmedien richtig eingelegt sind und die Druckmedienführungen nicht zu fest oder zu locker am Druckmedienstapel anliegen. Weitere Informationen finden Sie unter „Einlegen von Papier und Druckmedien“ auf Seite 22.</p>
	<p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p>	<p>Wenden Sie den Papierstapel im Zufuhrfach, oder drehen Sie das Papier im Fach um 180 Grad.</p>
<p>Rund um die gedruckten Zeichen ist Toner zu erkennen.</p> 	<p>Die Druckmedien wurden möglicherweise nicht richtig eingelegt.</p>	<p>Wenden Sie den Papierstapel im Fach.</p>
	<p>Wenn Tonerpunkte um Textzeichen herum Konturen bilden, besitzt das Papier unter Umständen einen hohen Oberflächenwiderstand.</p>	<p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p>
<p>Ein Bild, das oben auf der Seite (in Schwarz) gedruckt und weiter unten auf der Seite (in einem grauen Bereich) wiederholt wird.</p> 	<p>Die Softwareeinstellungen können den Bilddruck beeinflussen.</p>	<p>Ändern Sie im Softwareprogramm die Helligkeit des Bereichs, in dem das wiederholte Bild gedruckt wurde.</p>
	<p>Die Reihenfolge der gedruckten Bilder kann sich auf den Druck auswirken.</p>	<p>Drehen Sie die Seite im Softwareprogramm um 180 Grad, damit der hellere Bereich zuerst gedruckt wird.</p>
	<p>Der Betrieb des Geräts könnte durch einen Überspannungsschutz beeinträchtigt worden sein.</p>	<p>Ändern Sie die Reihenfolge, in der die Bilder gedruckt werden. Drucken Sie beispielsweise das hellere Bild oben auf der Seite und das dunklere Bild weiter unten.</p>
		<p>Wenn der Fehler im Verlauf eines Druckvorgangs erneut auftritt, schalten Sie das Gerät für ca. 10 Minuten aus. Schalten Sie es anschließend wieder ein, und starten Sie den Druckauftrag neu.</p>

Beheben von Problemen mit Farbdokumenten

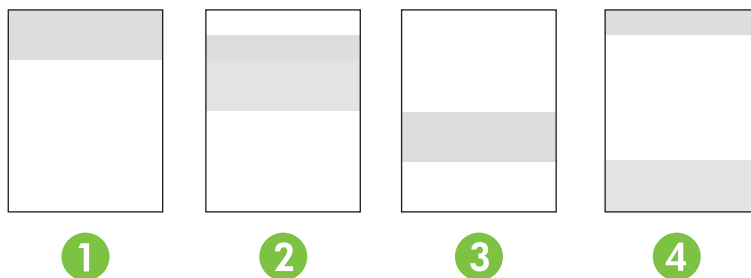
In diesem Abschnitt werden Probleme beschrieben, die beim Farbdruck auftreten können.

Problem	Ursache	Lösung
<p>Obwohl das Dokument in Farbe gedruckt werden soll, wird es nur in Schwarzweiß ausgegeben.</p> 	<p>Im Softwareprogramm oder im Druckertreiber ist nicht der Farbmodus ausgewählt.</p>	<p>Wählen Sie anstelle des Graustufenmodus den Farbmodus aus.</p>
	<p>Im Programm ist unter Umständen nicht der richtige Druckertreiber ausgewählt.</p>	<p>Wählen Sie den richtigen Druckertreiber aus.</p>
	<p>Möglicherweise ist das Gerät nicht richtig konfiguriert.</p>	<p>Drucken Sie eine Konfigurationsseite. Wenn die Konfigurationsseite nicht in Farbe gedruckt wird, wenden Sie sich an den HP Kundendienst. Die entsprechenden Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95 oder in dem Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Drucker erhalten haben.</p>
<p>Mindestens eine Farbe wird gar nicht oder nicht korrekt gedruckt.</p> 	<p>Vielleicht wurde die Versiegelung auf den Druckpatronen nicht entfernt.</p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass die Versiegelung vollständig von den Druckpatronen entfernt wurde.</p>
	<p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p>	<p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p>
	<p>Unter Umständen wird das Gerät in einer besonders feuchten Umgebung betrieben.</p>	<p>Überprüfen Sie, ob die Geräteumgebung den Spezifikationen für die Luftfeuchtigkeit entspricht.</p>
	<p>Mindestens eine Druckpatrone ist unter Umständen fehlerhaft.</p>	<p>Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55.</p>
	<p>Das Gerät ist so eingestellt, dass es die Meldung Patrone <Farbe> ersetzen ignoriert und das Drucken fortsetzt.</p>	<p>Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55.</p>
<p>Eine Farbe wird nach dem Einsetzen einer neuen Druckpatrone unregelmäßig gedruckt.</p> 	<p>Eine weitere Druckpatrone ist unter Umständen fehlerhaft.</p>	<p>Nehmen Sie die Druckpatrone für die fehlerhaft gedruckte Farbe heraus, und setzen Sie sie erneut ein.</p>
	<p>Das Gerät ist so eingestellt, dass es die Meldung Patrone <Farbe> ersetzen ignoriert und das Drucken fortsetzt.</p>	<p>Ersetzen Sie alle Druckpatronen, in denen sich nur noch wenig Toner befindet. Weitere Informationen finden Sie unter „Austauschen von Druckpatronen“ auf Seite 55.</p>

Problem	Ursache	Lösung
<p>Die Farben in der Druckausgabe entsprechen nicht den Farben auf dem Bildschirm.</p> 	<p>Die Farben auf dem Computerbildschirm unterscheiden sich von den Farben der Druckausgabe.</p> <p>Wenn besonders helle oder besonders dunkle Farben auf dem Bildschirm nicht gedruckt werden, interpretiert Ihr Softwareprogramm möglicherweise sehr helle Farben als Weiß bzw. sehr dunkle Farben als Schwarz.</p>	<p>Siehe „Farbabstimmung“ auf Seite 44</p> <p>Vermeiden Sie nach Möglichkeit die Verwendung von sehr hellen oder sehr dunklen Farben.</p>
	<p>Die Druckmedien entsprechen unter Umständen nicht den Vorgaben von Hewlett-Packard.</p>	<p>Verwenden Sie anderes Papier, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker.</p>
<p>Die Oberfläche der gedruckten Farbseite ist uneinheitlich.</p> 	<p>Die Druckmedien sind möglicherweise zu rau.</p>	<p>Verwenden Sie glattes Papier bzw. glatte Druckmedien, z. B. hochwertiges Papier für Farblaserdrucker. Im Allgemeinen werden auf glatten Druckmedien bessere Resultate erzielt.</p>

Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox zur Behebung von Problemen mit der Druckqualität

Mit der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software können Sie eine Seite drucken, mit der festgestellt werden kann, welche Druckpatrone das Problem verursacht. Auf der Seite zur Behebung von Druckqualitätsproblemen werden fünf Balken gedruckt, die in vier sich überschneidende Bereiche unterteilt sind. Durch das Überprüfen der einzelnen Bereiche können Sie das Problem auf eine Druckpatrone einschränken.



Bereich	Druckpatrone
1	Gelb
2	Zyan

Bereich	Druckpatrone
3	Schwarz
4	Magenta

- Wenn nur in einem Bereich ein Fleck gedruckt wird, ersetzen Sie die entsprechende Druckpatrone.
- Wenn ein Fleck oder eine Linie in mehr als einem Bereich gedruckt wird, ersetzen Sie die Druckpatrone, die der Farbe des Flecks oder der Linie entspricht.
- Wenn ein *sich wiederholendes* Muster von Punkten, Flecken oder Linien auf der Seite gedruckt wird, reinigen Sie den Drucker. Weitere Informationen finden Sie unter [„Reinigen des Geräts“ auf Seite 58](#). Drucken Sie nach der Reinigung des Druckers eine weitere Seite zur Behebung von Druckqualitätsproblemen, um sicherzustellen, dass das Problem behoben ist.

Drucken der Seite zur Behebung von Druckqualitätsproblemen

1. Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter [„Aufrufen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox“ auf Seite 47](#).
2. Klicken auf den Ordner **Hilfe** und anschließend auf die Seite **Fehlerbehebung**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**, und befolgen Sie anschließend die Anweisungen der gedruckten Seiten.

Kalibrieren des Geräts



Kalibrieren Sie das Produkt, wenn Probleme mit der Druckqualität auftreten.

1. Öffnen Sie die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox. Weitere Informationen finden Sie unter [„Aufrufen der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox“ auf Seite 47](#).
2. Klicken Sie auf den Ordner **Geräteeinstellungen** und dann auf die Seite **Druckqualität**.
3. Klicken Sie im Bereich für die Farbkalibrierung auf **Kalibrieren**, um das Gerät sofort zu kalibrieren.

Leistungsprobleme

Problem	Ursache	Lösung
Die Seiten werden zwar ausgegeben, sind aber nicht bedruckt.	Möglicherweise befindet sich die Versiegelung noch in den Druckpatronen.	Vergewissern Sie sich, dass die Versiegelung vollständig von den Druckpatronen entfernt wurde.
	Das Dokument kann auch leere Seiten enthalten.	Überprüfen Sie, ob auf allen Seiten des Dokuments etwas gedruckt werden soll.
	Möglicherweise hat der Drucker eine Fehlfunktion.	Drucken Sie zum Überprüfen des Druckers eine Konfigurationsseite.
Die Seiten werden nur sehr langsam gedruckt.	Schwere Medientypen können das Drucken des Auftrags verlangsamen.	Verwenden Sie einen anderen Druckmedientyp.
	Das Drucken komplexer Seiten dauert oft länger.	Für korrektes Fixieren ist unter Umständen eine langsamere Druckgeschwindigkeit erforderlich, um eine optimale Druckqualität sicherzustellen.
Seiten wurden nicht gedruckt.	Möglicherweise zieht der Drucker die Medien nicht richtig ein.	Stellen Sie sicher, dass das Papier richtig in das Fach eingelegt ist. Besteht das Problem weiterhin, müssen Sie ggf. die Einzugswalze und den Blattseparator ersetzen. Weitere Informationen finden Sie unter „HP Kundendienst“ auf Seite 95 .
	Das Medium hat einen Stau im Gerät verursacht.	Beseitigen Sie den Stau. Weitere Informationen finden Sie unter „Papierstau“ auf Seite 70 .
	Das USB-Kabel könnte defekt sein oder wurde möglicherweise falsch angeschlossen.	<ul style="list-style-type: none"> • Ziehen Sie das USB-Kabel an beiden Enden ab, und schließen Sie es wieder an. • Drucken Sie einen Auftrag, der vorher problemlos ausgeführt werden konnte. • Verwenden Sie ein anderes USB-Kabel, und versuchen Sie es erneut.
	Andere Geräte werden an Ihrem Computer betrieben.	Der USB-Anschluss kann möglicherweise nicht von mehreren Geräten gemeinsam genutzt werden. Wenn Sie ein externes Festplattenlaufwerk oder einen Netzwerkschalter am selben Anschluss wie den Drucker angeschlossen haben, kann es zu einem Gerätekonflikt kommen. In diesem Fall müssen Sie den anderen Drucker entfernen oder an einen anderen USB-Anschluss am Computer anschließen, bevor Sie den Drucker verwenden können.

Probleme mit der Druckersoftware

Problem	Lösung
Im Ordner Drucker ist kein Druckertreiber für das Gerät zu finden	<ul style="list-style-type: none">● Installieren Sie die Druckersoftware neu. <hr/>  <p>HINWEIS: Schließen Sie alle evtl. geöffneten Anwendungen. Um eine Anwendung mit einem Symbol in der Taskleiste zu schließen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen Schließen oder Deaktivieren.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none">● Versuchen Sie, das USB-Kabel an einem anderen USB-Anschluss am PC anzuschließen.
Bei der Softwareinstallation wurde eine Fehlermeldung angezeigt	<ul style="list-style-type: none">● Installieren Sie die Druckersoftware neu. <hr/>  <p>HINWEIS: Schließen Sie alle evtl. geöffneten Anwendungen. Um eine Anwendung mit einem Symbol in der Taskleiste zu schließen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol und wählen Schließen oder Deaktivieren.</p> <hr/> <ul style="list-style-type: none">● Prüfen Sie, wie viel freier Speicherplatz auf dem Laufwerk verfügbar ist, auf dem die Druckersoftware installiert werden soll. Geben Sie bei Bedarf so viel Speicherplatz wie möglich frei, und wiederholen Sie die Installation der Druckersoftware.● Führen Sie gegebenenfalls das Hilfsprogramm zur Beseitigung von Fragmentierungen auf der Festplatte aus, und wiederholen Sie die Installation der Druckersoftware.
Der Drucker befindet sich im Bereitschaftsmodus, druckt jedoch nicht	<ul style="list-style-type: none">● Drucken Sie eine Konfigurationsseite, um die Funktionen des Geräts zu überprüfen.● Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind und den Spezifikationen entsprechen. Hierzu gehören USB- und Netzkabel. Versuchen Sie es mit einem neuen Kabel.

A Verbrauchsmaterialien und Zubehör

- Um Verbrauchsmaterial in den USA zu bestellen, besuchen Sie die Seite www.hp.com/sbso/product/supplies.
- Um Verbrauchsmaterial weltweit zu bestellen, besuchen Sie die Seite www.hp.com/ghp/buyonline.html.
- Um Verbrauchsmaterial in Kanada zu bestellen, besuchen Sie die Seite www.hp.ca/catalog/supplies.
- In Europa können Sie Verbrauchsmaterialien unter www.hp.com/go/ljsupplies bestellen.
- Um Verbrauchsmaterial im asiatisch-pazifischen Raum zu bestellen, besuchen Sie die Seite www.hp.com/paper/.
- Wenn Sie Zubehör bestellen möchten, besuchen Sie die Seite www.hp.com/go/accessories.

Bestellen von Teilen, Verbrauchsmaterial und Zubehör

Zum Bestellen von Ersatzteilen, Verbrauchsmaterialien und Zubehör gibt es verschiedene Verfahrensweisen.

Direkt bei HP bestellen

Sie können folgende Produkte direkt bei HP bestellen:

- **Ersatzteile:** Bestellen Sie Ersatzteile in den USA über die Website www.hp.com/go/hpparts. Außerhalb der USA können Sie Ersatzteile über eine autorisierte HP Kundendienstzentrale in Ihrer Nähe bestellen.
- **Verbrauchsmaterialien und Zubehör:** In den USA können Sie Verbrauchsmaterialien unter www.hp.com/go/ljsupplies bestellen. Weltweit können Sie Verbrauchsmaterialien unter folgender Adresse bestellen: www.hp.com/ghp/buyonline.html. Zubehör können Sie unter folgender Adresse bestellen www.hp.com/support/ljcp1210series.

Bestellung über Service- und Supportanbieter

Wenn Sie Ersatzteile oder Zubehör bestellen möchten, wenden Sie sich an einen autorisierten HP Service- oder Supportanbieter.

Direktbestellung über die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software

Die Software HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox ist ein Druckerverwaltungsprogramm, das Druckerkonfiguration und -überwachung, Verbrauchsmaterialbestellung, Fehlerbehebung und Aktualisierungen auf möglichst einfache und rationelle Weise ermöglichen soll. Weitere Informationen über die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software finden Sie unter [„Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software“ auf Seite 47](#).

Teilenummern

Tabelle A-1 Ersatzteile und Zubehör

Teil	Teilenummer	Typ/Größe
Druckpatronen	CB540A	Druckpatrone Schwarz
Informationen über die Ergiebigkeit von Patronen finden Sie unter www.hp.com/go/pageyield . Die tatsächliche Ergiebigkeit der Patrone hängt von der jeweiligen Nutzung ab.	CB541A	Druckpatrone Cyan
	CB542A	Druckpatrone Gelb
	CB543A	Druckpatrone Magenta
Kabel	C6518A	USB 2.0-Druckerkabel (2 Meter, Standard)

Tabelle A-1 Ersatzteile und Zubehör (Fortsetzung)

Teil	Teilenummer	Typ/Größe	
Medien	C2934A	50 Blatt HP Color LaserJet Transparentfolien (Letter)	
	C2936A	50 Blatt HP Color Laser Transparentfolien (A4)	
	Q1298A	HP LaserJet ToughPaper (Letter)	
	Q1298B	HP LaserJet ToughPaper (A4)	
	HPU1132	500 Blatt HP Premium Choice LaserJet Papier (Letter)	
	CHP410	500 Blatt HP Premium Choice LaserJet Papier (A4)	
	HPJ1124	500 Blatt HP LaserJet Papier (Letter)	
	CHP310	500 Blatt HP LaserJet Papier (A4)	
	Q6608A	100 Blatt HP Color Laser Fotopapier, glänzend	
	Q6611A	150 Blatt HP Color Laser-Broschürenpapier, Hochglanz (Letter)	
	Q6541A	200 Blatt HP Präsentationslaserpapier, seidenmatt (Letter)	
	Q6543A	150 Blatt HP Broschürenlaserpapier, matt (Letter)	
	Q2546A	300 Blatt HP Presentation Laser-Papier, Hochglanz	
	Q6549A	100 Blatt HP Fotopapier, matt (Letter)	
	HPL285R	500 Blatt HP Color Laser-Papier (Letter)	
	Referenzmaterial	5851-1468	<i>HP LaserJet Printer Family Print Media Specification Guide</i>

B Service und Support

Eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard

HP PRODUKT

GEWÄHRLEISTUNGSZEITRAUM

HP Color LaserJet CP1215/CP1515/CP1518 Series-Drucker

Einjährige eingeschränkte Gewährleistung

Hewlett-Packard gewährleistet für den oben angegebenen Zeitraum ab Abnahme durch den Endbenutzer, dass die HP Hardware und Zubehörteile frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Während der Gewährleistungsfrist verpflichtet sich Hewlett-Packard, Produkte, die sich als defekt erweisen, nach eigenem Ermessen zu reparieren oder zu ersetzen. Ersatzprodukte können neu oder in ihrer Leistung neuwertig sein.

Hewlett-Packard gewährleistet für den oben angegebenen Zeitraum ab Kaufdatum, dass die HP Software bei ordnungsgemäßer Installation und Verwendung die vorgesehenen Programmierbefehle ausführt und frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist. Während der Gewährleistungsfrist verpflichtet sich Hewlett-Packard, Software zu ersetzen, die aufgrund solcher Fehler die Programmierbefehle nicht einwandfrei ausführt.

Hewlett-Packard übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Betrieb seiner Produkte ohne Unterbrechungen oder fehlerfrei abläuft. Sollte Hewlett-Packard nicht in der Lage sein, das Produkt innerhalb eines angemessenen Zeitraums zu ersetzen oder so zu reparieren, dass der in der Gewährleistung beschriebene Zustand wiederhergestellt wird, hat der Kunde nach Rückgabe des Produkts Anspruch auf Erstattung des Kaufpreises.

HP Produkte können grundüberholte Teile enthalten, die in ihrer Leistung neuen Teilen entsprechen, oder Teile, die bereits in unwesentlichem Maße verwendet wurden.

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind Fehler, die auf folgende Ursachen zurückzuführen sind: (a) unsachgemäße oder unzureichende Wartung oder Kalibrierung, (b) nicht von Hewlett-Packard gelieferte Software, Schnittstellen, Teile oder Verbrauchsmaterialien, (c) unberechtigte Veränderungen oder missbräuchliche Verwendung, (d) Betrieb außerhalb der für dieses Produkt angegebenen Spezifikationen oder (e) unsachgemäße Einrichtung und Wartung des Aufstellungsortes.

AUSSER DER OBIGEN GEWÄHRLEISTUNG ERTEILT HEWLETT-PACKARD IN DEM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN KEINE WEITEREN GEWÄHRLEISTUNGEN, SEI ES SCHRIFTLICH ODER MÜNDLICH, EXPLIZIT ODER IMPLIZIT. INSBESONDERE ERTEILT HEWLETT-PACKARD KEINERLEI IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNGEN IN BEZUG AUF HANDELSÜBLICHE QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Ländern/Regionen, Staaten oder Provinzen ist die Einschränkung der Dauer impliziter Gewährleistungen nicht zulässig. Von den oben aufgeführten Haftungsbeschränkungen oder -ausschlüssen sind Sie daher unter Umständen nicht betroffen. Diese Gewährleistung räumt Ihnen bestimmte gesetzliche Rechte ein; möglicherweise haben Sie noch weitere Rechte, die je nach Land/Region, Staat oder Provinz unterschiedlich sind. Die eingeschränkte Gewährleistung von Hewlett-Packard gilt überall dort, wo Hewlett-Packard Unterstützung für dieses Produkt anbietet und dieses Produkt vertreibt. Das Ausmaß der Gewährleistung kann je nach örtlichen Standards variieren. Hewlett-Packard wird die Form, Größe oder Funktion des Produkts nicht verändern, damit es in Ländern/Regionen eingesetzt werden kann, für die das Produkt aus gesetzlichen oder behördlichen Gründen nie bestimmt war.

IM RAHMEN DER ÖRTLICH GÜLTIGEN GESETZGEBUNG SIND DIE IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSERKLÄRUNG ENTHALTENEN RECHTSMITTEL DIE EINZIGEN UND AUSSCHLIESSLICHEN RECHTSMITTEL DES KUNDEN. MIT AUSNAHME DER OBEN GENANNTEN BEDINGUNGEN HAFTEN HEWLETT-PACKARD ODER SEINE LIEFERANTEN IN KEINEM FALL FÜR DATENVERLUST, MITTELBARE, UNMITTELBARE, SPEZIELLE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE ODER DATENVERLUSTE) SOWIE ANDERE SCHÄDEN, UND ZWAR UNGEACHTET DESSEN, OB DIESE AUF VERTRAGLICHEN GRÜNDEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER SONSTIGEN URSACHEN BERUHEN. In einigen Ländern/Regionen, Staaten oder Provinzen ist der Ausschluss bzw. die Einschränkung von Neben- und Folgeschäden nicht zulässig. Von den oben aufgeführten Haftungsbeschränkungen oder -ausschlüssen sind Sie daher unter Umständen nicht betroffen.

DURCH DIE IN DIESER ERKLÄRUNG ENTHALTENEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN WERDEN, AUSSER IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN, DIE GESETZLICH VERANKERTEN RECHTE, DIE FÜR DEN VERKAUF DIESES PRODUKTS AN SIE GELTEN, IN KEINER WEISE MODIFIZIERT, EINGESCHRÄNKT ODER AUSGESCHLOSSEN, SONDERN SIE GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DIESEN RECHTEN.

Eingeschränkte Gewährleistung für Druckpatrone

Es wird gewährleistet, dass dieses HP Produkt frei von Defekten an Material und Verarbeitung ist.

Diese Gewährleistung gilt nicht für Produkte, die (a) nachgefüllt, überholt, überarbeitet, missbräuchlich verwendet oder auf irgendeine Weise manipuliert wurden, (b) bei denen Probleme aufgrund von Missbrauch, unsachgemäßer Lagerung oder Betrieb außerhalb der für den Drucker angegebenen Umgebungsbedingungen auftreten oder (c) die Abnutzungserscheinungen durch normale Verwendung aufweisen.

Für unter die Gewährleistung fallende Reparaturen geben Sie das Produkt bitte (zusammen mit einer schriftlichen Beschreibung des Problems und Druckbeispielen) an Ihren Händler zurück oder wenden Sie sich an den HP Kundendienst. HP wird die Produkte, die sich als defekt herausstellen, nach eigenem Ermessen entweder ersetzen oder den Kaufpreis zurückerstatten.

IN DEM NACH EINSCHLÄGIGEM RECHT ZULÄSSIGEN RAHMEN GILT DIESE GEWÄHRLEISTUNG AUSSCHLIESSLICH UND WERDEN KEINE WEITEREN SCHRIFTLICHEN ODER MÜNDLICHEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND EINGESCHLOSSEN. HP LEHNT INSBESONDERE ALLE STILLSCHWEIGENDEN GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BEDINGUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDEN QUALITÄT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AB.

IN DEM NACH EINSCHLÄGIGEM RECHT ZULÄSSIGEN RAHMEN HAFTEN HP ODER SEINE HÄNDLER IN KEINEM FALL FÜR MITTELBARE, UNMITTELBARE, SPEZIELLE, NEBEN- ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH ENTGANGENER GEWINNE ODER DATENVERLUSTE) SOWIE ANDERE SCHÄDEN, UND ZWAR UNGEACHTET DESSEN, OB DIESE AUF VERTRAGLICHEN GRÜNDEN, UNERLAUBTEN HANDLUNGEN ODER SONSTIGEN URSACHEN BERUHEN.

DURCH DIE IN DIESER ERKLÄRUNG ENTHALTENEN GEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN WERDEN, AUSSER IM GESETZLICH ZULÄSSIGEN RAHMEN, DIE GESETZLICH VERANKERTEN RECHTE, DIE FÜR DEN VERKAUF DIESES PRODUKTS AN SIE GELTEN, IN KEINER WEISE MODIFIZIERT, EINGESCHRÄNKT ODER AUSGESCHLOSSEN, SONDERN SIE GELTEN ZUSÄTZLICH ZU DIESEN RECHTEN.

HP Kundendienst

Online-Service

Wechseln Sie zur Website, um rund um die Uhr Zugriff auf aktualisierte Software für HP Geräte, Produktinformationen und Supportinformationen zu erhalten: www.hp.com/support/ljcp1210series.

HP Instant Support Professional Edition (ISPE) ist ein Paket mit webbasierten Fehlerbehebungstools für Desktopcomputer- und Druckprodukte. Besuchen Sie instantsupport.hp.com.

Telefonsupport

HP bietet Ihnen kostenlosen Telefon-Support während des Gewährleistungszeitraums. Die Telefonnummer für Ihr Land/Ihre Region finden Sie im Faltblatt, das Sie zusammen mit dem Drucker erhalten haben, oder unter www.hp.com/support/. Halten Sie für Ihren Anruf beim HP Support folgende Informationen bereit: Den Produktnamen, die Seriennummer, das Kaufdatum sowie eine Beschreibung des Problems.

Informationen zu Software-Dienstprogrammen, Treibern und Elektronik

www.hp.com/go/ljcp1210series_software

Die Webseite für die Treiber ist nur auf Englisch verfügbar. Sie können die Treiber selbst aber in verschiedenen Sprachen herunterladen.

Direktes Bestellen von HP Zubehör und Verbrauchsmaterial

- USA: www.hp.com/sbso/product/supplies.
- Kanada: www.hp.ca/catalog/supplies
- Europa: www.hp.com/go/ljsupplies
- Asiatisch-pazifischer Raum: www.hp.com/paper/

Wenn Sie HP Originalteile oder -zubehör bestellen möchten, wechseln Sie zum HP Parts Store unter www.hp.com/buy/parts (nur USA und Kanada), oder rufen Sie in den USA unter der Rufnummer 1-800-538-8787 oder in Kanada unter der Rufnummer 1-800-387-3154 an.

HP Service-Informationen

Informationen zu den HP Vertragshändlern erhalten Sie in den USA unter der Rufnummer 1-800-243-9816 und in Kanada unter der Rufnummer 1-800-387-3867.

Wenden Sie sich außerhalb der USA und Kanada an den Kundendienst in Ihrem Land/Ihrer Region. Informationen hierzu finden Sie im Infoblatt, das mit dem Gerät geliefert wurde.

HP Service-Vereinbarungen

Rufen Sie in den USA unter der Rufnummer 1-800-HPINVENT (1-800-474-6836) oder in Kanada unter der Rufnummer 1-800-268-1221 an. Oder besuchen Sie die HP Care Pack Services-Website unter www.hpexpress-services.com/10467a.

Erweiterten Service erhalten Sie unter der Rufnummer 1-800-446-0522.

HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox

Verwenden Sie zum Überprüfen des Gerätestatus und der Einstellungen sowie zum Anzeigen von Informationen zur Fehlerbehebung und der Online-Dokumentation die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox. Um die HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox verwenden zu können, müssen Sie eine vollständige Software-Installation durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter [„Verwendung der HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox-Software“ auf Seite 47](#).

HP Kundendienstvereinbarungen

Hewlett-Packard bietet mehrere Arten von Kundendienstvereinbarungen an, die eine breite Palette von Unterstützungsanforderungen decken. Kundendienstvereinbarungen sind nicht Bestandteil der standardmäßigen Gewährleistung. Die Unterstützungsleistungen können je nach Standort variieren. Wenden Sie sich an einen HP Vertragshändler, um festzustellen, welche Leistungen Ihnen zur Verfügung stehen.

HP Care Pack™ Serviceverträge

HP bietet verschiedene Service- und Support-Optionen für eine Vielzahl von Anforderungen an. Diese Optionen sind nicht Bestandteil der Standardgewährleistung. Die Supportleistungen können je nach Standort unterschiedlich sein. Für die meisten Drucker gibt es HP Care Pack Service-Verträge sowohl während als auch nach Ablauf der Gewährleistungsfrist.

Mehr über die Kundendienstleistungen für diesen Drucker erfahren Sie im Internet unter <http://www.hpexpress-services.com/10467a>, wenn Sie die Modellnummer des Druckers eingeben. In Nordamerika sind Informationen zu Serviceverträgen über den HP Kundendienst erhältlich. Sie erreichen die telefonische Unterstützung unter 1-800-HPINVENT [1-800-474-6836 (USA)] oder 1-800-268-1221 (Kanada). Wenden Sie sich in anderen Ländern/Regionen an die für Ihr Land/Ihre Region zuständige HP Kundendienstzentrale. Die Telefonnummer des HP Kundendienstes in Ihrem Land/Ihrer Region finden Sie in dem im Lieferumfang enthaltenen Flyer oder im Internet unter <http://www.hp.com>.

Verlängerte Gewährleistung

HP Support beinhaltet Gewährleistungen für das HP Hardwareprodukt und alle von HP gelieferten internen Bauteile. Die Hardwarewartung erfolgt für ein bis drei Jahre ab Kaufdatum des HP Produkts. Der Kunde muss HP Support innerhalb der genannten Werksgewährleistung erwerben. Weitere Informationen erhalten Sie bei HP Kundenservice und -unterstützung.

Wiederverpacken des Geräts

Wenn Ihr Drucker transportiert oder verschickt werden soll, gehen Sie folgendermaßen vor, um ihn wieder zu verpacken.



ACHTUNG: Transportschäden, die auf unangemessene Verpackung zurückzuführen sind, fallen in die Verantwortung des Kunden. Das Gerät muss während des Transports aufrecht stehen.

Anweisungen zum Wiederverpacken des Produkts



ACHTUNG: Es ist *außerordentlich wichtig*, die Druckpatronen vor dem Transport des Druckers zu entfernen. Druckpatronen, die während des Transports im Drucker verbleiben, laufen aus, und das Gerät wird mit Toner verunreinigt.

Vermeiden Sie es, die Walzen zu berühren, um Schäden an den Druckpatronen zu verhindern. Bewahren Sie die Druckpatronen in den Originalverpackungen oder so auf, dass sie vor Licht geschützt sind.

1. Entfernen Sie alle vier Druckpatronen und transportieren Sie diese separat.
2. Verwenden Sie, wenn möglich, den ursprünglichen Transportkarton und das Originalverpackungsmaterial. Wenn Sie das Verpackungsmaterial bereits entsorgt haben, wenden Sie sich an einen lokalen Versandservice, um Informationen zum Wiederverpacken des Druckers zu erhalten. HP empfiehlt, das Gerät für den Versand zu versichern.

Service-Informationsformular

WER GIBT DAS GERÄT ZURÜCK?

Datum:

Ansprechpartner:

Telefon:

Andere Ansprechpartner:

Telefon:

Anschrift des Absenders:

Besondere Versandanweisungen:

WAS WIRD VERSENDET?

Modellbezeichnung:

Modellnummer:

Seriennummer:

Legen Sie aussagekräftige Druckausgaben bei. Versenden Sie KEIN Zubehör (Handbücher, Reinigungsmaterialien usw.), das für die Durchführung der Reparatur nicht benötigt wird.

HABEN SIE DIE DRUCKPATRONEN HERAUSGENOMMEN?

Diese Teile müssen vor dem Transport entfernt werden, es sei denn, dies ist aufgrund eines mechanischen Problems nicht möglich.

Ja.

Nein, ein Entfernen ist nicht möglich.

WELCHE REPARATUR IST ERFORDERLICH? (Legen Sie gegebenenfalls ein separates Blatt bei.)

1. Beschreiben Sie die Umstände des Fehlers. (Was war der Fehler? Welcher Vorgang wurde beim Auftreten des Fehlers gerade ausgeführt? Welche Anwendungen wurden ausgeführt? Ist der Fehler wiederholbar?)

2. Wenn der Fehler nur zeitweise auftritt, in welchen zeitlichen Abständen tritt er auf?

3. Wenn das Produkt an eines der folgenden Geräte angeschlossen war, geben Sie den Hersteller und die Modellnummer an.

PC:

Modem:

Netzwerk:

4. Sonstige Anmerkungen:

WIE WIRD DIE REPARATUR BEZAHLT?

Auf Gewährleistung

Kauf-/Empfangsdatum:

(Legen Sie den Kaufbeleg oder das Empfangsdokument bei, auf dem das ursprüngliche Empfangsdatum ausgewiesen ist.)

Nummer des Wartungsvertrags:

Bestellnummer:

Mit Ausnahme von Vertrags- und Gewährleistungsdiensten muss jede Serviceanforderung mit einer Bestellnummer und/oder einer rechtsgültigen Unterschrift einhergehen. Wenn keine Standard-Reparaturpreise gelten, ist eine Mindestbestellung erforderlich. Die Standard-Reparaturpreise können Sie bei einer von HP autorisierten Reparaturstelle erfragen.

Rechtsgültige Unterschrift:

Telefon:

Rechnungsadresse:

Spezielle Rechnungsanweisungen:

C Spezifikationen

- [Physische Daten](#)
- [Betriebsumgebungsbedingungen](#)
- [Elektrische Daten](#)
- [Spezifikationen für den Stromverbrauch](#)
- [Geräuschemissionen](#)
- [Papier und Druckmedien - Spezifikationen](#)
- [Druckneigung - Spezifikationen](#)

Physische Daten

Höhe	Tiefe	Breite	Gewicht
254 mm	436 mm	399 mm	18,20 kg

Betriebsumgebungsbedingungen

Umgebung	Empfohlen	Zulässig
Temperatur	17 °	15 bis 30 °C
Luftfeuchtigkeit	20 % bis 60 % relative Luftfeuchtigkeit	10 % bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit
Einsatzhöhe	Nicht relevant	0 bis 3048 m



HINWEIS: Diese Werte basieren auf vorläufigen Daten. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcp1210series.

Elektrische Daten



VORSICHT! Die Netzspannung richtet sich nach dem Land/der Region, in dem bzw. in der der Drucker verkauft wird. Wandeln Sie die Betriebsspannungen nicht um. Dies kann zu Schäden am Drucker führen und die Produktgewährleistung aufheben.

Element	110-Volt-Modelle	220-Volt-Modelle
Leistungsanforderungen	100 bis 127 V (+/- 10 %)	220 bis 240 V (+/-10 %)
	50 bis 60 Hz (+/- 2 Hz)	50 bis 60 Hz (+/-2 Hz)
Empfohlene Mindeststromkapazität	4,5 A	2,5 A

Spezifikationen für den Stromverbrauch

Tabelle C-1 Leistungsaufnahme (Durchschnitt, in Watt)¹

Produktmodell	Drucken ²	Bereit	Ruhezustand	Aus	Wärmeabgabe im Bereitschaftsmodus (BTU/h)
HP Color LaserJet CP1210 Series-Drucker	290	12	12	0.0	41

¹ Die Leistungsaufnahme sind die bei Standardspannungen für Farb- und Monochromdruck gemessenen Höchstwerte.

² Die Druckgeschwindigkeit bei Papier des Formats A4 oder Letter beträgt 8 Seiten/min bei Farbdruck und 12 Seiten/min bei Schwarzweißdruck.



HINWEIS: Diese Werte basieren auf vorläufigen Daten. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcp1210series.

Geräuschemissionen

Schallleistungspegel	Nach ISO 9296
Drucken (12 Seiten/min) ¹	$L_{wAd} = 6,1 \text{ Bel (A) [61dB (A)]}$
Bereit	$L_{wAd} = \text{Nicht hörbar}$
Schalldruckpegel: im Raum	Nach ISO 9296
Drucken (12 Seiten/min) ¹	$L_{pAm} = 47 \text{ dB(A)}$
Bereit	$L_{pAm} = \text{Nicht hörbar}$

¹ Die Druckgeschwindigkeit bei Papier des Formats A4 oder Letter beträgt 8 Seiten/min bei Farbdruck und 12 Seiten/min bei Schwarzweißdruck.



HINWEIS: Diese Werte basieren auf vorläufigen Daten. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.hp.com/support/ljcp1210series.

Papier und Druckmedien - Spezifikationen

Informationen über die unterstützten Papiersorten und Druckmedien finden Sie unter [„Papier und Druckmedien“ auf Seite 15](#).

Druckneigung - Spezifikationen

Für die Druckneigung gelten bei dem Gerät folgende Spezifikationen:

- **Druckwerk** (Einzelblätter): weniger als 1,5 mm über eine Länge von 260 mm
- **Druckwerk** (Briefumschläge): weniger als 3,3 mm über eine Länge von 220 mm

D Behördliche Bestimmungen

- [FCC-Bestimmungen](#)
- [Umweltschutz-Förderprogramm](#)
- [Konformitätserklärung](#)
- [Sicherheitserklärungen](#)

FCC-Bestimmungen

Dieses Gerät wurde typengeprüft und entspricht den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der Vorschriften der US-Funk- und Fernmeldebehörde (Federal Communications Commission, FCC). Diese Grenzwerte sollen für einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen beim Betrieb des Gerätes in Wohngebieten sorgen. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und strahlt diese unter Umständen auch ab. Wenn das Gerät nicht vorschriftsmäßig installiert und eingesetzt wird, kann es Funkstörungen verursachen. Bei bestimmten Installationen ist das Auftreten von Störungen jedoch nicht auszuschließen. Sollte dieses Gerät den Empfang von Funk- und Fernsehsendungen stören (feststellbar durch das Ein- und Ausschalten dieses Geräts), können zur Behebung die folgenden Maßnahmen einzeln oder im Verbund eingesetzt werden:

- Verlegung oder Neuausrichtung der Empfangsantenne
- Aufstellung des Geräts in größerer Entfernung vom Empfänger
- Anschluss des Geräts an eine andere Steckdose, sodass Drucker und Empfänger an verschiedene Stromkreise angeschlossen sind
- Gegebenenfalls kann der Fachhändler oder ein erfahrener Radio- und Fernsichttechniker weitere Ratschläge geben.



HINWEIS: Alle an diesem Gerät vorgenommenen Änderungen, die nicht ausdrücklich von HP genehmigt wurden, können zum Erlöschen der Betriebsberechtigung des Geräts führen.

Die Verwendung eines abgeschirmten Schnittstellenkabels ist erforderlich, um die Grenzwerte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Regelungen einzuhalten.

Umweltschutz-Förderprogramm

Schutz der Umwelt

Hewlett-Packard hat sich zum Ziel gesetzt, umweltverträgliche Qualitätsprodukte herzustellen. Dieses Produkt wurde mit verschiedenen Eigenschaften entwickelt, die zu einer Entlastung unserer Umwelt beitragen.

Erzeugung von Ozongas

Dieses Produkt produziert keine nennenswerte Menge an Ozongas (O₃).

Stromverbrauch

Im Bereitschaftsmodus wird der Stromverbrauch beträchtlich herabgesetzt. Dadurch tragen Sie nicht nur zum Schutz der Umwelt bei, sondern sparen auch Geld, ohne dass die hohe Leistung des Druckers beeinträchtigt wird. Das ENERGY STAR®-Siegel dieses Produkts können Sie dem zugehörigen Datenblatt bzw. den technischen Daten entnehmen. Produkte mit dem ENERGIE STAR®-Gütesiegel finden Sie auch unter:

<http://www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/productdesign/ecolabels.html>

Papierverbrauch

Dieser Drucker verfügt über Funktionen für manuellen beidseitigen Druck (Duplexdruck) und für das Drucken mehrerer Seiten auf einem Blatt. Dadurch kann der Papierverbrauch und der damit einhergehende Bedarf an natürlichen Ressourcen reduziert werden.

Kunststoffe

Kunststoffteile mit einem Gewicht von mehr als 25 Gramm sind mit international genormten Zeichen versehen, so dass sie nach Ablauf der Gebrauchsdauer zu Recyclingzwecken schneller erkannt werden können.

HP LaserJet-Druckzubehör

Das HP Planet Partners Programm macht es Ihnen so einfach wie noch nie, Ihre leeren HP LaserJet Druckpatronen dem Recycling zuzuführen — selbstverständlich kostenlos. Jeder neuen HP LaserJet Druckpatrone und Verbrauchsmaterialverpackung liegen mehrsprachige Informationen und Anleitungen zu unserem Rücknahmeprogramm bei. Indem Sie leere Druckpatronen nicht einzeln, sondern in größeren Mengen zurückgeben, können Sie einen weiteren Beitrag zum Schutz der Umwelt leisten.

HP stellt innovative, hochwertige Produkte und Dienstleistungen zur Verfügung, die sich durch größtmögliche Umweltverträglichkeit auszeichnen. Dieser Anspruch erstreckt sich von der Entwicklung und Herstellung über den Vertrieb und den Einsatz beim Kunden bis hin zum Recycling. Als Teilnehmer am HP Planet Partners Programm können Sie sich darauf verlassen, dass Ihre HP LaserJet Druckpatronen sachgemäß recycelt, die darin enthaltenen Kunststoffe und Metalle für neue Produkte verwendet und somit Millionen Tonnen von Abfall vermieden werden. Da die leere Druckpatrone dem Recycling zugeführt und für die Herstellung neuer Materialien genutzt wird, erhalten Sie sie nicht zurück. Herzlichen Dank für Ihren aktiven Beitrag zum Umweltschutz!



HINWEIS: Bitte verwenden Sie zur Rückgabe leerer HP LaserJet Originalpatronen ausschließlich den Rücksendeschein. Bitte verwenden Sie den Rücksendeschein weder für Druckpatronen von HP Tintenstrahldruckern noch für wieder aufgefüllte oder überarbeitete Druckpatronen noch für Rücksendungen im Rahmen der Gewährleistung. Weitere Informationen zum Recycling von HP Tintenstrahl-Druckpatronen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle>.

Hinweise zu Rückgabe und Recycling

USA und Puerto Rico

Der Rücksendeschein in der Verpackung der HP LaserJet Tonerpatrone ist für die Rückgabe und das Recycling von einer bzw. mehreren leeren HP LaserJet Druckpatronen gedacht. Bitte befolgen Sie die untenstehenden Anweisungen.

Sammelrückgabe (zwei bis acht Patronen)

1. Verpacken Sie jede HP LaserJet Druckpatrone in ihrem Originalkarton und der zugehörigen Schutzverpackung.
2. Stellen Sie mittels Klebeband aus bis zu acht Einzelverpackungen ein Packet zusammen (max. 31 kg).
3. Verwenden Sie den portofreien Versandschein.

ODER

1. Verwenden Sie einen geeigneten Karton bzw. bestellen Sie eine kostenlose Rückgabebox unter <http://www.hp.com/recycle> bzw. unter der Telefonnummer 1-800-340-2445. Die Rückgabebox bietet Platz für bis zu acht HP LaserJet Druckpatronen.
2. Verwenden Sie den portofreien Versandschein.

Einzelrückgabe

1. Verpacken Sie die HP LaserJet Druckpatrone in ihrem Originalkarton und der zugehörigen Schutzverpackung.
2. Kleben Sie auf der Vorderseite der Verpackung den Versandschein auf.

Versand

Wenn Sie Ihre leeren HP LaserJet Druckpatronen über UPS an uns einsenden, können Sie sie entweder Ihrem UPS-Kurier mitgeben oder an einer UPS-Annahmestelle abgeben. Die Adresse der für Sie zuständigen UPS-Annahmestelle können Sie unter 1-800-PICKUPS erfragen oder auf der Website <http://www.ups.com> nachlesen. Wenn Sie die Druckpatronen über USPS (US Postal Service) zurückgeben möchten, können Sie sie entweder einem USPS-Kurier mitgeben oder bei einer USPS-Niederlassung abgeben. Wenn Sie weitere Informationen benötigen oder zusätzliche Rückgabebescheine bzw. Rückgabeboxen bestellen möchten, besuchen Sie <http://www.hp.com/recycle> oder wählen Sie die Rufnummer 1-800-340-2445. Für eine Abholung durch UPS werden die üblichen Gebühren in Rechnung gestellt. Diese Angaben sind ohne Gewähr.

Rückgabe außerhalb der USA

Wenn Sie am HP Planet Partners Rückgabe- und Recyclingprogramm teilnehmen möchten, folgen Sie den Anweisungen in unserem Recyclingleitfaden. Sie finden diesen Leitfaden in jeder Originalverpackung von HP Verbrauchsmaterial oder unter <http://www.hp.com/recycle>. Wählen Sie Ihr

Land/Ihre Region aus, um genaue Hinweise zur Rückgabe von HP LaserJet Druckverbrauchsmaterialien zu erhalten.

Papier

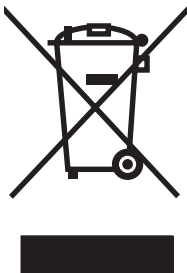
Für dieses Produkt kann Recyclingpapier verwendet werden, wenn das Papier den Richtlinien im *HP LaserJet Printer Family Print Media Guide* entspricht. Dieses Produkt eignet sich für die Verwendung von Recyclingpapier gemäß EN12281:2002.

Materialeinschränkungen

Dieses HP Produkt enthält keine Quecksilberzusätze.

Dieses HP Produkt enthält keine Batterien.

Abfallentsorgung durch Benutzer im privaten Haushalt in der Europäischen Union



Dieses Symbol auf dem Produkt oder der Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht mit dem restlichen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Stattdessen müssen Altgeräte bei den entsprechenden Sammelstellen für das Recycling elektrischer und elektronischer Geräte abgegeben werden. Durch die gesonderte Sammlung und das Recycling von Altgeräten werden die natürlichen Ressourcen geschont, und es wird sichergestellt, dass die Geräte auf eine für die Gesundheit und Umwelt verträgliche Art und Weise recycelt werden. Weitere Informationen zu den Abgabestellen für Altgeräte erhalten Sie bei den für Sie zuständigen städtischen Behörden, beim Entsorgungsamt oder bei dem Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Datenblatt zur Material sicherheit (MSDS)

Datenblätter zur Material sicherheit (MSDS) für Verbrauchsmaterial mit chemischen Zusätzen (z. B. Toner) sind auf der HP Website unter www.hp.com/go/msds oder www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment erhältlich.

Weitere Informationen

So erhalten Sie weitere Informationen über die folgenden Themen:

- Umweltschutz-Profilblatt für dieses Produkt und viele verwandte HP Produkte
- HP zum Thema Umweltschutz
- Umweltschutz-Managementsystem von HP
- HP Rücknahme- und Recyclingprogramm am Ende der Gebrauchsdauer
- Material sicherheitsdatenblätter

Besuchen Sie www.hp.com/go/environment oder www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment.

Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

gemäß ISO/IEC 17050-1 und EN 17050-1, DoC-Nr.: BOISB-0603-00-rel.1.0

Name des Herstellers: Hewlett-Packard Company
Anschrift des Herstellers: 11311 Chinden Boulevard,
Boise, Idaho 83714-1021, USA

erklärt, dass das Produkt

Name des Produkts: HP Color LaserJet CP1215/CP1515/CP1518 Series
Behördliche Zulassungsnummer:²⁾ BOISB-0603-00
Produktoptionen: Alle
Tonerpatronen: CB540A, CB541A, CB542A, CB543A

den folgenden Produktspezifikationen entspricht:

SICHERHEIT: IEC 60950-1:2001 / EN60950-1: 2001 +A11
IEC 60825-1:1993 +A1+A2 / EN 60825-1:1994 +A1 +A2 (Laser-/LED-Produkt der Klasse 1) GB4943-2001

EMV: CISPR22:2005 / EN55022:2006 - Klasse B¹⁾
EN 61000-3-2:2000 +A2
EN 61000-3-3:1995 +A1
EN 55024:1998 +A1 +A2
FCC-Titel 47 CFR, Teil 15 Klasse B¹⁾ / ICES-003, Ausgabe 4 GB9254-1998, GB17625.1-2003

Ergänzende Informationen:

Das Produkt erfüllt damit die Anforderungen der EMV-Richtlinie 2004/108/EWG und der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC und trägt entsprechend das CE-Zeichen.

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss alle eingehenden Störungen aufnehmen, einschließlich solcher, die den Betrieb auf unerwünschte Weise beeinflussen.

1) Das Produkt wurde in einer üblichen Konfiguration mit Hewlett-Packard Personal Computer Systemen getestet.

2) Für behördliche Zwecke wird diesen Produkten eine behördliche Zulassungsnummer zugeordnet. Diese Nummer ist nicht mit dem Produktnamen oder der bzw. den Produktnummern zu verwechseln.

Boise, Idaho 83713, USA

Oktober 2007

Nur für Anfragen bezüglich behördlicher Bestimmungen:

Kontakt Europa Ihre örtliche Hewlett-Packard Vertriebs- und Kundendienststelle, oder Hewlett-Packard GmbH, Department HQ-TRE / Standards Europe, Herrenberger Strasse 140, Böblingen, D-71034, Deutschland, (FAX+49-7031-14-3143)

Kontakt USA Product Regulations Manager, Hewlett-Packard Company, PO Box 15, Mail Stop 160, Boise, ID 83707-0015, USA, (Tel.: 208-396-6000)

Sicherheitserklärungen

Lasersicherheit

Das Strahlenschutzamt (Center for Devices and Radiological Health, CDRH) der amerikanischen Arznei- und Lebensmittelbehörde (Food and Drug Administration, FDA) hat Bestimmungen für nach dem 1. August 1976 hergestellte Laserprodukte erlassen. Alle Laserprodukte, die auf den amerikanischen Markt gebracht werden, müssen diesen Bestimmungen entsprechen. Das Gerät wurde gemäß dem Radiation Control for Health and Safety Act (Strahlenschutzgesetz) von 1968 und in Übereinstimmung mit der von der US-amerikanischen Gesundheitsbehörde (DHHS) erlassenen Strahlenschutznorm als Laserprodukt der „Klasse 1“ eingestuft. Da die im Inneren des Geräts ausgesandte Strahlung vollkommen durch Schutzgehäuse und äußere Abdeckungen abgeschirmt ist, kann der Laserstrahl bei normalem Betrieb zu keiner Zeit nach außen dringen.



VORSICHT! Wenn Sie Einstellungen, Änderungen oder Schritte ausführen, die im Gegensatz zu den Anleitungen in diesem Benutzerhandbuch stehen, setzen Sie sich möglicherweise gefährlicher Laserstrahlung aus.

Konformitätserklärung für Kanada

Complies with Canadian EMC Class B requirements.

« Conforme à la classe B des normes canadiennes de compatibilité électromagnétiques. « CEM ». »

VCCI-Erklärung (Japan)

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。
取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Netzkabel-Erklärung (Japan)

製品には、同梱された電源コードをお使い下さい。
同梱された電源コードは、他の製品では使用出来ません。

EMI-Erklärung (Korea)

B급 기기 (가정용 정보통신기기)

이 기기는 가정용으로 전자파적합등록을 한 기기로서
주거지역에서는 물론 모든지역에서 사용할 수 있습니다.

Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland

Luokan 1 laserlaite

Klass 1 Laser Apparat

HP Color LaserJet CP1215/CP1515/CP1518 Series, laserkirjoitin on käyttäjän kannalta turvallinen luokan 1 laserlaite. Normaalisissa käytössä kirjoittimen suojakotelo estää lasersäteen pääsyn laitteen ulkopuolelle. Laitteen turvallisuusluokka on määritetty standardin EN 60825-1 (1994) mukaisesti.

VAROITUS !

Laitteen käyttäminen muulla kuin käyttöohjeessa mainitulla tavalla saattaa altistaa käyttäjän turvallisuusluokan 1 ylittävälle näkymättömälle lasersäteilylle.

WARNING !

Om apparaten används på annat sätt än i bruksanvisning specificerats, kan användaren utsättas för osynlig laserstrålning, som överskrider gränsen för laserklass 1.

HUOLTO

HP Color LaserJet CP1215/CP1515/CP1518 Series - kirjoittimen sisällä ei ole käyttäjän huollettavissa olevia kohteita. Laitteen saa avata ja huoltaa ainoastaan sen huoltamiseen koulutettu henkilö. Tällaiseksi huoltotoimenpiteeksi ei katsota väriainekasetin vaihtamista, paperiradan puhdistusta tai muita käyttäjän käsikirjassa lueteltuja, käyttäjän tehtäväksi tarkoitettuja ylläpitotoimia, jotka voidaan suorittaa ilman erikoistyökaluja.

VARO !

Mikäli kirjoittimen suojakotelo avataan, olet alttiina näkymättömälle lasersäteilylle laitteen ollessa toiminnassa. Älä katso säteeseen.

WARNING !

Om laserprinterns skyddshölje öppnas då apparaten är i funktion, utsättas användaren för osynlig laserstrålning. Betrakta ej strålen. Tiedot laitteessa käytettävän laserdiodin säteilyominaisuuksista: Aallonpituus 775-795 nm Teho 5 m W Luokan 3B laser.

Zusammensetzungstabelle (China)

根据中国电子信息产品污染控制管理办法的要求而出台

Tabelle D-1 有毒有害物质表

部件名称	有毒有害物质和元素					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr(VI))	多溴联苯 (PBB)	多溴二苯醚 (PBDE)
打印引擎	X	O	X	X	O	O
控制面板	O	O	O	O	O	O
塑料外壳	O	O	O	O	O	O
格式化板组件	X	O	O	O	O	O
碳粉盒	X	O	O	O	O	O

O:表示在此部件所用的所有同类材料中, 所含的此有毒或有害物质均低于 SJ/T11363-2006 的限制要求。

X:表示在此部件所用的所有同类材料中，至少一种所含的此有毒或有害物质高于 SJ/T11363-2006 的限制要求。



HINWEIS: 引用的“环保使用期限”是根据在正常温度和湿度条件下操作使用产品而确定的。

Index

Symbole/Zahlen

2-seitiger Druck 36

A

Abbrechen eines

Druckauftrags 28

Ablagefächer

Papiermenge 2

Akustische Spezifikationen 106

Anschlüsse

vorhandene Typen 2

Auflösung

automatische Reduzierung 51

HP ImageREt 2400 42

Leistungsmerkmale 2

technische Daten 2

Ausgabefach

Papiermenge 2

Position 3

Staus, beseitigen 73

Ausgabequalität

Drucken,

Fehlerbehebung 75

HP Color LaserJet CP1210

Series-Toolbox 49

HP ImageREt 2400 42

Ausrichtung, Einstellung 34

Automatische Fortsetzung 51

B

Batterien, im Lieferumfang

enthalten 113

Bedienfeld

Einstellungen 10

LEDs und Tasten 4

Position 3

Status-LED-Leuchtmuster 61

Bestellung

Verbrauchsmaterial und

Zubehör 88

Betriebsumgebungs-
bedingungen 103

Bildqualität

HP Color LaserJet CP1210

Series-Toolbox 49

HP ImageREt 2400 42

blasser Druck 76

Briefkopfpapier

bedrucken 32

Briefumschläge

bedrucken 32

Broschüren 30

D

Datenblatt zur Materialicherheit
(MSDS) 113

Dokumentation 90

Dokument drucken auf 33

Dots per inch (dpi)

technische Daten 2

Dpi (dots per inch)

technische Daten 2

dpi (Punkte pro Zoll)

HP ImageREt 2400 42

Druckbildqualität

Drucken,

Fehlerbehebung 75

Druckdichte, Einstellungen 50

drucken

Fehlerbehebung 84

Drucken

abbrechen 28

auf Briefkopfpapier 32

auf Briefumschlägen 32

auf Etiketten 32

auf Karton 32

auf Medien in

Sonderformaten 32

auf Spezialmedien 32

auf Transparentfolien 32

auf Vordrucken 32

beidseitig 36

Broschüren 30

Druckertreiber

Hilfe, Windows 27

unterstützte 9

Druckmedien

gewellt, Fehlerbehebung 79

unterstützt 17

unterstützte Formate 17

verknittert 80

Druckmodi

HP Color LaserJet CP1210

Series-Toolbox 50

Druckneigung

Spezifikationen 108

Druckpatrone, Einstellungen 51

Druckpatronen

bestellen (Meldung) 67

ersetzen 55

ersetzen (Meldung) 67

Fehlermeldungen 67

Gewährleistung 94

lagern 53

nicht-HP 67

nicht von HP 53

Recycling 111

Status prüfen 48

Verwendung, wenn Toner

leer 53

Druckpatronen, Zugang 3

Druckqualität

Einstellungen 31

Fehlerbehebung 75

Fehlerbehebungsseite 82

HP Color LaserJet CP1210

Series-Toolbox 49

HP ImageREt 2400 42

Drucksystemsoftware 7

- Druckwerk, reinigen 58
- Duplexdruck 36
- E**
- Ein-/Ausschalter 3
- Einstellungen
 - Druckqualität 31
 - Farbe 42
 - HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox 48
 - Prioritäten 10
 - Treiber 11
 - Verknüpfungen (Windows) 29
- Einstellungen für Dichte 50
- Elektrische Spezifikationen 104
- Ende der Gebrauchsdauer, Entsorgung 113
- Energy Star-Konformität 2
- Entfernen von Windows-Software 12
- Entsorgung, Ende der Gebrauchsdauer 113
- Ereignisprotokoll
 - HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox 48
- Erklärungen zur Lasersicherheit 115
- Erklärungen zur Sicherheit 115
- Erklärung zur Lasersicherheit für Finnland 115
- Ersetzen von Druckpatronen 55
- Etiketten
 - bedrucken 32
- Europäische Union, Abfallentsorgung 113
- F**
- Fach
 - Einstellungen 49
- Fach, Ausgabe
 - Papiermenge 2
 - Position 3
 - Staus, beseitigen 73
- Fach 1
 - Kapazität 3
 - Position 3
 - Staus beseitigen 71
- Fächer
 - Position 3
 - Staus beseitigen 71
- Falsches Verbrauchsmat. (Meldung) 65
- Fälschungsschutz für Verbrauchsmaterialien 53
- Falten, Fehlerbehebung 80
- Farbabstimmung 44
- Farbe
 - abstimmen 44
 - anpassen 40
 - Drucken in Graustufen 40
 - Fehlerbehebung 81
 - gedruckte vs.
 - Bildschirmfarben 44
 - Halbtonoptionen 40
 - HP ImageREt 2400 42
 - kalibrieren 49, 83
 - Microsoft Office-Grundfarbenpalette 44
 - Randkontrolle 41
 - sRGB 41, 42
 - verwalten 40
- Farbe kalibrieren 49, 83
- Fehldruck (Fehlermeldung) 65
- Fehler
 - Software 85
- Fehlerbehebung
 - blasser Druck 76
 - Checkliste 60
 - Druckqualität 75, 82
 - Falten 80
 - Farbe 81
 - gewellte Druckmedien 79
 - Kalibrierung 83
 - langsameres Drucken von Seiten 84
 - leere Seiten 84
 - Linien, gedruckte Seiten 77
 - lose Tonerpartikel 78
 - Papierstau 70
 - schiefe Seiten 80
 - Seiten nicht gedruckt 84
 - Text 79
 - Tonerflecken 76
 - USB-Kabel 84
 - verschmierter Toner 77
 - verstreute Tonerpunkte 80
 - wiederholte
 - Fehldruckstellen 80
- Fehlermeldung zur Druckwerk-Kommunikation 65
- Fixiereinheit
 - Fehler 66
 - Staus beseitigen 72
- Flecken, Fehlerbehebung 76
- Formate, Druckmedien
 - Fächerauswahl 26
- Funktionen 2
- G**
- Gefälschte Verbrauchsmaterialien 53
- Geräteeinstellungen
 - HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox 51
- Geräteeinstellungen (Registerkarte)
 - HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox 48
- Geräuschspezifikationen 106
- Geschwindigkeit
 - Druck 2
- Gewährleistung
 - Druckpatronen 94
 - Produkt 92
 - verlängert 97
 - verlängerte 97
- gewellte Druckmedien 79
- Grauer Hintergrund, Fehlerbehebung 77
- Graustufen
 - Fehlerbehebung 81
- Graustufendruck 40
- Größenänderung von Dokumenten 33
- Größenangaben, Gerät 102
- H**
- Heller Druck, Fehlerbehebung 76
- Helligkeit
 - Blasser Druck, Fehlerbehebung 76
- Herstellungscodes 5
- Herstellungsland/-region 5
- Herunterladen von Software Drucksystem 7
- Hilfe, Windows-Druckertreiber 27
- Hilfe (Registerkarte)
 - HP Color LaserJet CP1210 Series-Toolbox 48
- Hintere Klappe, Position 3

Hintergrund, grau 77
Hochformat, Einstellung 34
Hochglanzpapier
bestellen 90
Höhenspezifikationen 103
Hotline für Betrugsfälle 53
HP Color LaserJet CP1210 Series-
Toolbox
Dichte-Einstellungen 50
Geräteeinstellungen
(Registerkarte) 48
Hilfe (Registerkarte) 48
Info 47
Microsoft Office-
Grundfarbenpalette,
drucken 44
Seite zur Behebung von
Druckqualitätsproblemen 82
Status (Registerkarte) 48
HP Hotline für Betrugsfälle 53
HP ImageREt 2400 42
HP Instant Support Professional
Edition (ISPE) 95
HP Kundendienst 95
HP SupportPack 97
HP Vertragshändler 95

I
ImageREt 2400 2, 42
Informationsseiten 46
Instant Support Professional
Edition (ISPE) 95

K
Kabel
USB, Fehlerbehebung 84
Karton
bedrucken 32
Knitterstellen,
Fehlerbehebung 80
Konformitätserklärung 114
Konformitätserklärung für
Kanada 115
Kontakt zu HP 95
Kontrast
Druckdichte 50
Koreanische EMI-Erklärung 115
Kundendienst
online 95
Kundendienstvereinbarungen 97

Kundensupport
Service-
Informationsformular 99
Wartungsverträge 97

L
Lagerung
Druckpatronen 53
Gerät 103
LED-Leuchtmuster 61
LEDs, Bedienfeld 4
Leere Seiten,
Fehlerbehebung 84
Linien, Fehlerbehebung
gedruckte Seiten 77
Lose Tonerpartikel,
Fehlerbehebung 78
Luftfeuchtigkeits-
spezifikationen 103

M
Material
ersetzen (Meldung) 67
Materialbestell. (Meldung) 67
Materialeinschränkungen 113
Material ersetz. (Meldung) 67
Materialinstall. (Meldung) 67
Medien
Dokumentgröße
auswählen 33
Seiten pro Blatt 37
Specification Guide 90
Medieneinstellungen
HP Color LaserJet CP1210
Series-Toolbox 50
Medien in Sonderformaten 32
Mehrere Kopien pro Seite 37
Mehrere Seiten pro Blatt 37
Microsoft Office-
Grundfarbenpalette, drucken 44
Modellnummer 5

N
Netzschalter 3
Netzverbindung, Position 3
Neutrale Graustufen 41
Nicht-HP Zubehör 67
Nicht von HP hergestelltes
Verbrauchsmaterial 53

O
Online-Hilfe, Windows-
Druckertreiber 27
Online-Support 95
Ort, Einstellung
HP Color LaserJet CP1210
Series-Toolbox 51

P
Papier
Dokumentgröße
auswählen 33
gewellt, Fehlerbehebung 79
Seiten pro Blatt 37
Specification Guide 90
unterstützte Formate 17
verknittert 80
Papiereinstellungen
HP Color LaserJet CP1210
Series-Toolbox 50
Papiermenge
Ausgabefach 2
Papierpfad
Staus beseitigen 72
Papierstau
Vorkommen 70
Papierstaubehebung 51, 70
Papierstaus
häufige Ursachen 70
Patronen
bestellen (Meldung) 67
ersetzen 55
ersetzen (Meldung) 67
Fehlermeldungen 67
Gewährleistung 94
lagern 53
nicht-HP 67
nicht von HP 53
Recycling 111
Status prüfen 48
Verwendung, wenn Toner
leer 53
Physische Spezifikationen 102
Prioritäten, Einstellungen 10
Produktregistrierung 51
Punkte, Fehlerbehebung 76
Punkte pro Zoll (dpi)
HP ImageREt 2400 42

- Q**
Qualität
Drucken,
Fehlerbehebung 75
HP Color LaserJet CP1210
Series-Toolbox 49
HP ImageREt 2400 42
Quecksilberfreies Produkt 113
Querformat, Einstellung 34
- R**
Randkontrolle 41
Recycling
Rückgabe von
HP Druckverbrauchsmaterialien und
HP Umweltschutzprogramm 112
Registrierung, Produkt 51
Reinigen 58
Revisionsstufe 5
RGB-Einstellungen 41, 42
Ruhezustand, Zeiteinstellung 51
- S**
schiefe Seiten 80
Schnittstellenanschlüsse
vorhandene Typen 2
schräge Seiten 80
Schwarzweißdruck
Fehlerbehebung 81
Seiten
langsames Drucken 84
nicht gedruckt 84
schief 80
unbedruckt 84
Seiten pro Blatt 37
Seiten pro Minute 2
Seite zu komplex
(Fehlermeldung) 68
Seriennummer 5
Service
HP Vertragshändler 95
Informationsformular 99
Verträge 97
Wiederverpacken des
Geräts 98
Service-Einstellungen
HP Color LaserJet CP1210
Series-Toolbox 51
Service-Vereinbarungen 97
Skalieren von Dokumenten 33
Software
Einstellungen 10
entfernen in Windows 12
Probleme 85
Websites 7
Windows 13
Speicher
technische Daten 2
Spezialmedien
Richtlinien 20
Spezialpapier
Richtlinien 20
Spezifikationen
akustische 106
Dokumentation 90
Druckneigung 108
elektrische 104
Funktionen 2
Modell- und Seriennummer 5
physische 102
Umgebung 103
sRGB-Einstellungen 41, 42
Status
prüfen 48
Warnmeldungen 48
Status-LED-Leuchtmuster 61
Statuswarnmeldungen
einrichten 51
Staus
Ausgabefach, beseitigen 73
Fehlermeldungen 69
Papierpfad, beseitigen 72
Stau-Zugangsabdeckung,
Position 3
Streifen, Fehlerbehebung 77
Stromspezifikationen 104
Support
online 51, 95
Service-
Informationsformular 99
Wartungsverträge 97
SupportPack, HP 97
- T**
Tasten, Bedienfeld 4
Technischer Support
online 95
- U**
Service-
Informationsformular 99
Wartungsverträge 97
Temperaturspezifikationen 103
Text, Fehlerbehebung
fehlgeformte Zeichen 79
Toner
Flecken, Fehlerbehebung 76
lose, Fehlerbehebung 78
verschmiert,
Fehlerbehebung 77
Verstreute Punkte,
Fehlerbehebung 80
Tonerpatronen. *Siehe*
Druckpatronen
Transparentfolien
bedrucken 32
bestellen 90
Trapping 41
Treiber
Einstellungen 10, 11
Hilfe, Windows 27
im Lieferumfang enthalten 2
unterstützte 9
Verknüpfungen (Windows) 29
Windows-Einstellungen 29
Typen, Druckmedien
Fächerauswahl 26
HP Color LaserJet CP1210
Series-Toolbox 50
- V**
Umgebungsspezifikationen 103
Umweltschutz-
Förderprogramm 111
Unterstützte Betriebssysteme 2,
8, 9
unterstützte Medien 17
USB-Anschluss
Fehlerbehebung 84
Position 3
vorhandener Typ 2
- V**
VCCI-Erklärung (Japan) 115
Verbrauchsmaterial
bestellen 51, 87
bestellen (Meldung) 67
falsch (Fehlermeldung) 65
Fälschung 53

- Fehlermeldungen 67
 - nicht-HP 67
 - nicht von HP 53
 - Recycling 111
 - Status prüfen 48
- Verbrauchsmaterial bestellen
 - Websites 87
- Vergrößern von Dokumenten 33
- Verkleinern von Dokumenten 33
- Verknüpfungen 29
- Verlängerte Gewährleistung 97
- Verschicken des Geräts 98
- Verschmierter Toner,
 - Fehlerbehebung 77
- Verstreute Punkte,
 - Fehlerbehebung 80
- Vertikale Linien,
 - Fehlerbehebung 77
- Vertragshändler 95
- Vordere Klappe, Position 3
- Vordrucke
 - bedrucken 32

- unterstützter Treiber 9
- unterstützte Versionen 8

Z

- Zeichen, Fehlerbehebung 79
- Zubehör
 - bestellen 87
 - Bestellung 88
- Zugangsfunktionen 2

W

- Warnmeldungen, einrichten 48
- Wartung
 - Verträge 97
- Wartungsverträge 97
- Wasserzeichen 35
- Websites
 - Bestellen von
 - Verbrauchsmaterial 88
 - Datenblatt zur Materialsicherheit (MSDS) 113
 - Kundendienst 95
 - Produktpiraterie 53
 - Software, herunterladen 7
 - Verbrauchsmaterial
 - bestellen 87
- wellenförmiges Papier,
 - Fehlerbehebung 79
- Wiederholte Fehldruckstellen,
 - Fehlerbehebung 80
- Wiederverpacken des Geräts 98
- Windows
 - Entfernen der Software 12
 - Hilfe, Druckertreiber 27
 - Software für 47
 - Treibereinstellungen 11, 29

© 2007 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

www.hp.com



CC376-90907